
STATISTISCHE BERICHTE



*N I 1-vj 4/69

Sozialstatistik

11/2/70

**Verdienste der Arbeiter und Angestellten
in Industrie und Handel
Oktober 1969**

*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Industrie und Handel Oktober 1969

Nach den Ergebnissen der Verdiensterhebung in Industrie und Handel erhöhten sich die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der männlichen Arbeiter in der Industrie Baden-Württembergs (einschließlich Hoch- und Tiefbau) zwischen Juli und Oktober 1969 auf 5,83 DM oder um 4,9%. Diese für das dritte Vierteljahr ungewöhnliche Lohnsteigerung geht zum großen Teil auf die am 1.9.1969 wirksam gewordene und als Folge der wilden Streiks im letzten Sommer vorgezogene Tariflohnerhöhung in der Metallindustrie zurück. Bei den Investitionsgüterindustrien, die überwiegend dem Tarifbereich der Metallindustrie angehören, haben im gleichen Zeitraum die entsprechenden Zuwachsraten für die männlichen Arbeiter 6,8% und für die Arbeiterinnen 7,5% betragen. Im Durchschnitt der Gesamtindustrie verbesserten sich die Stundenlöhne der weiblichen Arbeiter um 4,7%.

Bei nur wenig verlängerter durchschnittlich bezahlter Wochenarbeitszeit ergaben sich damit auch beachtliche Steigerungen der Bruttowochenverdienste. Die männlichen Industriearbeiter (ohne Baugewerbe) erhielten im Oktober 1969 einen durchschnittlichen Wochenlohn von 268 DM (+ 5,5%), die weiblichen von 176 DM (+ 4,8%). Bei den Investitionsgüterindustrien betragen die entsprechenden Werte für die Männer 276 DM (+ 7,0%) und für die Frauen 187 DM (+ 8,1%).

Auch die Bruttomonatsverdienste der Angestellten waren zwischen Juli und Oktober 1969 nach oben gerichtet. Im Durchschnitt der Industrie verbesserten sie sich für die männlichen Kaufleute auf 1467 DM um 4,2%, für ihre Kolleginnen auf 910 DM um 3,9% und für die Techniker auf 1605 DM um 4,6%. Demgegenüber betrugen die entsprechenden Steigerungssätze im Bereich "Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe" für die männlichen Kaufleute 2,3% und für die weiblichen 2,4%.

E r l ä u t e r u n g e n

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohn-tarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfaßt wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nachstehenden Definitionen der Leistungsgruppen vorzunehmen.

A r b e i t e r

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchegebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfshandwerker, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

A n g e s t e l l t e

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrfährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleineren Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Unter "geleisteter Arbeitszeit" sind die effektiv geleisteten Stunden zu verstehen. Dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" (das heißt innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle) verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen. Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.). Mehrarbeitsstunden sind Arbeitsstunden, die über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer im Baugewerbe vom Arbeitgeber aufzubrachten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen in anderen Wirtschaftszweigen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungentschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Anmerkung:

Durchschnittszahlen, die mit ** gekennzeichnet sind, beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte; sie haben nur beschränkten Aussagewert.

A 1. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Baden-Württembergs nach Leistungsgruppen

D 1962 = 100

Zeit	Alle Arbeiter	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		insgesamt	Leistungsgruppe			insgesamt	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
Bruttostundenverdienste									
1963 D	107,2	106,9	107,0	106,7	107,4	107,7	108,3	108,2	107,4
1964 D	116,7	116,7	117,0	116,4	116,4	116,7	119,0	116,4	116,6
1965 D	128,0	127,9	128,5	127,3	126,8	127,9	132,1	126,7	128,2
1966 D	137,4	137,1	138,0	136,2	135,7	138,0	142,9	136,4	138,4
1967 D	142,8	142,5	143,5	141,6	140,5	143,8	147,4	142,0	144,4
1968 D	148,6	148,2	148,9	147,5	146,9	149,7	155,5	147,6	150,3
1969 D	162,6	162,3	163,3	161,0	161,2	163,7	168,6	160,3	165,2
1968 Januar	144,4	144,1	144,8	143,4	142,6	145,1	149,5	143,1	145,7
April	146,0	145,7	146,4	145,0	144,1	146,8	153,3	145,3	147,0
Juli	151,1	150,7	151,4	150,0	149,5	152,1	157,2	149,2	153,2
Oktober	152,9	152,4	153,0	151,6	151,6	154,7	161,9	152,6	153,1
1969 Januar	155,7	155,3	155,4	154,7	156,0	157,2	160,8	153,7	158,9
April	159,6	159,4	160,4	158,2	158,3	160,5	168,3	157,3	161,6
Juli	163,8	163,4	164,5	162,2	161,7	165,3	170,6	162,5	166,3
Oktober	171,2	171,0	172,8	168,7	168,9	171,9	174,7	167,6	174,1
Bruttowochenverdienste									
1963 D	106,8	106,9	106,7	106,9	106,9	106,4	106,5	106,8	106,2
1964 D	116,2	116,7	116,2	117,3	116,6	115,0	117,7	115,2	114,6
1965 D	128,7	129,2	129,0	129,6	128,0	127,2	131,8	126,7	127,0
1966 D	136,7	136,9	137,1	136,8	135,6	135,9	140,7	135,3	135,9
1967 D	136,3	136,0	136,4	135,6	135,0	137,3	137,9	136,7	137,5
1968 D	144,9	144,7	144,4	145,4	143,2	145,4	150,2	144,4	145,6
1969 D	162,0	161,6	161,8	162,0	159,8	163,3	170,0	160,6	164,2
1968 Januar	136,9	136,4	136,4	137,3	133,5	138,9	141,6	138,3	139,1
April	142,3	142,2	142,1	142,5	140,9	142,8	145,9	142,5	142,8
Juli	148,9	149,1	148,8	149,9	148,0	147,9	154,2	145,7	148,6
Oktober	151,4	151,1	150,7	151,9	150,4	152,1	159,1	151,1	152,0
1969 Januar	151,4	150,6	150,2	151,5	150,1	154,3	159,3	151,4	155,5
April	159,7	159,3	159,5	159,6	157,9	161,0	169,8	158,8	161,4
Juli	164,4	164,1	164,6	164,3	161,8	165,5	174,9	163,8	165,5
Oktober	172,3	172,3	172,9	172,5	169,6	172,3	175,8	168,2	174,2
Bezahlte Wochenstunden									
1963 D	99,5	99,7	99,7	100,1	98,8	98,9	98,2	98,7	99,0
1964 D	99,6	99,9	99,5	100,7	100,0	98,6	99,7	99,1	98,2
1965 D	100,6	100,9	100,5	101,8	100,8	99,6	100,9	100,2	99,1
1966 D	99,6	99,8	99,5	100,5	99,7	98,7	99,5	99,3	98,2
1967 D	95,6	95,5	95,2	96,0	96,0	95,6	94,2	96,3	95,3
1968 D	97,5	97,6	97,2	98,7	97,3	97,3	97,6	97,9	96,8
1969 D	99,6	99,6	99,2	100,5	99,1	99,8	102,2	100,3	99,3
1968 Januar	95,0	94,7	94,4	95,8	93,6	95,9	95,6	96,7	95,4
April	97,5	97,6	97,2	98,4	97,7	97,4	96,1	98,2	97,1
Juli	98,6	99,0	98,5	100,1	99,0	97,3	99,4	97,6	96,9
Oktober	99,1	99,3	98,8	100,3	99,1	98,4	99,3	99,2	97,9
1969 Januar	97,4	97,0	96,7	97,9	96,2	98,3	100,7	98,7	97,9
April	100,1	100,1	99,6	101,0	99,8	100,3	102,2	101,0	99,8
Juli	100,5	100,6	100,2	101,4	100,1	100,3	104,1	100,9	99,6
Oktober	100,6	100,7	100,2	101,6	100,4	100,3	101,7	100,6	100,0

D = Durchschnitt aus vier Erhebungsmonaten

A 2. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Industriearbeiter in Baden - Württemberg nach Wirtschaftsbereichen bzw. -gruppen

Oktober 1969
D 1962 = 100

Wirtschaftsbereich bzw. - gruppe	Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst			Bezahlte Wochenstunden		
	Alle Arbeiter	Männl. Arbeiter	Weibl. Arbeiter	Alle Arbeiter	Männl. Arbeiter	Weibl. Arbeiter	Alle Arbeiter	Männl. Arbeiter	Weibl. Arbeiter
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau)	171,2	171,0	171,9	172,3	172,3	172,3	100,6	100,7	100,3
Industrie (ohne Baugewerbe)	172,0	172,0	171,9	172,0	171,9	172,3	99,9	99,8	100,3
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	171,9	172,0	169,6	158,0	157,9	165,2	91,9	91,8	97,3
Bergbau	174,6	174,6	-	165,5	165,5	-	94,6	94,6	-
Grundstoff- und Produktions- güterindustrien	169,1	168,3	176,1	168,9	168,7	169,9	100,0	100,3	97,4
davon:									
Industrie der Steine und Erden	163,7	163,9	156,8	160,7	161,1	147,4	98,1	98,3	93,5
Eisen- und Stahlindustrie	174,4	174,5	171,3	176,6	176,7	170,9	101,3	101,4	100,1
NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgiebereien)	168,9	167,6	184,4	173,1	172,0	186,6	102,5	102,7	101,4
Mineralölverarbeitung, Braun- kohleerdesterdestillation u.ä.	164,2	164,2	-	160,5	160,5	-	96,9	96,9	-
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	173,9	171,1	182,7	171,6	171,8	170,7	99,3	100,7	96,1
Chemiefaserindustrie	168,0	167,7	168,7	153,0	151,9	155,5	91,0	90,2	92,3
Sägewerke und holzbearbei- tende Industrie	169,7	169,2	175,1	169,8	169,7	169,8	99,9	100,2	96,9
Zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie	162,7	162,3	167,2	164,8	164,9	163,8	101,2	101,7	97,5
Gummi- und asbestverarbei- tende Industrie	177,1	177,2	176,6	182,2	182,6	181,2	103,1	103,3	102,6
Investitionsgüterindustrien	176,1	175,3	180,3	174,9	174,9	175,0	99,2	99,8	97,1
darunter:									
Stahl- und Leichtmetallbau	174,3	174,3	173,2	174,0	174,1	157,6	99,8	99,8	91,1
Maschinenbau	174,5	174,1	181,2	175,0	174,9	177,8	100,3	100,5	98,2
Straßenfahrzeugbau	180,6	180,2	186,0	182,8	182,8	183,8	101,0	101,2	98,9
Schiffbau	159,6	159,6	-	163,5	163,5	-	102,3	102,3	-
Elektrotechnische Industrie	173,8	172,2	177,4	166,4	164,6	170,6	95,7	95,4	96,3
Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie	174,8	172,0	180,0	172,0	171,1	173,8	98,2	99,4	96,4
Stahlverformung, EBM- Warenindustrie	177,5	175,6	183,4	177,0	176,1	180,0	100,4	101,2	98,3
Verbrauchsgüterindustrien	166,6	167,5	165,5	170,0	170,7	169,1	101,5	100,9	102,0
davon:									
Feinkeramische Industrie	163,3	160,2	171,9	163,9	161,4	171,3	100,4	100,7	99,6
Glasindustrie	168,2	166,7	174,1	172,5	171,2	178,3	102,9	103,1	102,5
Holzverarbeitende Industrie	172,0	170,5	180,3	175,1	174,3	180,0	101,9	102,4	99,9
Musikinstrumenten-, Sport-, Spiel- und Schmuckwaren- industrie	171,5	169,9	173,4	171,4	169,5	173,7	100,0	99,9	100,2
Papier- und pappeverarbei- tende Industrie	175,8	174,2	172,5	175,3	172,3	179,2	100,3	99,4	101,0
Druckerei- und Vervielfälti- gungsindustrie	177,0	176,2	181,0	170,3	169,4	175,3	96,7	96,4	97,6
Kunststoffverarbeitende Industrie	168,6	169,6	165,4	171,1	171,9	168,6	101,6	101,5	101,8
Ledererzeugende Industrie	174,4	173,7	178,9	176,2	175,2	183,4	101,2	100,9	102,5
Lederverarbeitende Industrie	166,1	164,3	167,9	163,6	162,9	164,3	98,5	99,1	98,0
Schuhindustrie	168,0	167,9	168,2	165,4	165,5	165,3	97,9	98,5	97,3
Textilindustrie	159,8	158,0	161,0	167,1	169,9	165,0	102,5	102,6	102,5
Bekleidungsindustrie	163,1	167,2	162,0	170,7	166,2	171,9	104,6	99,5	105,7
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	171,9	167,5	179,7	169,9	162,2	186,1	100,0	97,2	103,6
darunter:									
Brauerei und Mälzerei	168,3	168,1	172,0	160,7	160,3	170,8	95,3	95,1	99,1
Tabakwarenherstellung	175,3	160,2	179,0	179,5	158,0	185,6	102,9	98,1	103,7
Hoch- und Tiefbau	164,6	164,6	-	175,2	175,2	-	106,4	106,4	-

B 1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der erfaßten Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit			Brutto - Verdienst	
		geleistete Stunden		bezahlte Stunden	je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden				DM
0002 2 INDUSTRIE EINSCHL. HOCH- U. TIEFBAU						
INSGESAMT 0	100,0	42,5	4,0	44,3	5,45	241
MAENNLICH 0	73,9	43,5	4,9	45,4	5,83	265
MAENNLICH 1	50,1	43,6	4,9	45,5	6,19	281
MAENNLICH 2	35,3	43,4	4,9	45,4	5,64	256
MAENNLICH 3	14,6	43,4	4,7	45,1	5,07	229
WEIBLICH 0	26,1	39,8	1,6	41,3	4,26	176
WEIBLICH 1	5,2	39,9	1,2	41,1	4,48	184
WEIBLICH 2	34,9	39,9	1,3	41,2	4,24	175
WEIBLICH 3	60,0	39,8	1,8	41,3	4,25	176
0003 2 INDUSTRIE OHNE BAUINDUSTRIE						
INSGESAMT 0	87,3	42,1	4,0	44,1	5,45	240
MAENNLICH 0	70,1	43,1	5,0	45,3	5,91	268
MAENNLICH 1	49,1	43,2	5,1	45,4	6,28	286
MAENNLICH 2	36,6	43,0	5,0	45,2	5,72	259
MAENNLICH 3	14,4	42,9	4,9	45,0	5,11	230
WEIBLICH 0	29,9	39,8	1,6	41,3	4,26	176
WEIBLICH 1	5,2	39,9	1,2	41,1	4,48	184
WEIBLICH 2	34,9	39,9	1,3	41,2	4,24	175
WEIBLICH 3	60,0	39,8	1,8	41,3	4,25	176
1000 4 10 ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG						
INSGESAMT 0	1,2	39,3	2,2	43,3	6,25	270
MAENNLICH 0	97,3	39,3	2,3	43,3	6,30	273
MAENNLICH 1	89,3	39,4	2,3	43,4	6,35	275
MAENNLICH 2	9,9	38,4	1,7	42,6	5,78	247
MAENNLICH 3	0,8	42,3	4,6	46,9	6,23	292
WEIBLICH 0	2,7	37,8	0,9	41,1	4,60	189
WEIBLICH 1	9,8	39,8	1,9	43,2	5,11	221
WEIBLICH 2	34,7	36,1	0,7	40,4	4,76	192
WEIBLICH 3	55,5	38,6	0,9	41,1	4,42	182
1100 5 10 1 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG						
INSGESAMT 0	0,6	39,4	2,1	42,7	6,22	265
MAENNLICH 0	97,7	39,5	2,1	42,7	6,26	267
MAENNLICH 1	90,3	39,6	2,2	42,8	6,31	270
MAENNLICH 2	9,3	38,3	1,5	42,3	5,79	245
MAENNLICH 3	** 0,4	** 36,3	** 1,6	** 43,7	** 5,13	** 224
WEIBLICH 0	2,3	38,2	0,5	40,8	4,54	185
WEIBLICH 1	** 11,1	** 38,9	** 1,0	** 40,9	** 5,25	** 215
WEIBLICH 2	31,0	35,7	0,3	40,6	4,89	199
WEIBLICH 3	57,9	39,5	0,6	40,9	4,21	172
2000 4 11 BERGBAU						
INSGESAMT 0	0,2	39,6	4,4	44,5	5,77	257
MAENNLICH 0	100,0	39,6	4,4	44,5	5,77	257
MAENNLICH 1	53,5	39,6	4,6	44,8	6,16	276
MAENNLICH 2	38,1	39,9	4,2	44,5	5,38	240
MAENNLICH 3	8,4	39,0	4,3	42,5	4,96	211
2400 5 11 5 KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN						
INSGESAMT 0	0,1	39,3	4,9	44,6	5,87	262
MAENNLICH 0	100,0	39,3	4,9	44,6	5,87	262
MAENNLICH 1	54,5	39,2	5,0	44,7	6,28	281
MAENNLICH 2	39,9	39,7	4,7	44,7	5,44	243
MAENNLICH 3	5,6	37,9	4,7	43,2	4,99	215
2500 6 11 6/9 UEBRIGER BERGBAU						
INSGESAMT 0		40,8	2,3	43,8	5,30	232
MAENNLICH 0	100,0	40,8	2,3	43,8	5,30	232
MAENNLICH 1	48,0	41,1	2,3	45,0	5,60	252
MAENNLICH 2	31,2	40,7	1,3	43,3	5,06	219
MAENNLICH 3	20,8	40,5	3,7	41,7	4,93	205

B 1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der erfaßten Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit			Brutto - Verdienst	
		geleistete Stunden		bezahlte Stunden	je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
3000 4 GRUNDSTÖFF- UND PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIEN						
INSGESAMT 0	10,5	43,5	5,0	45,8	5,51	252
MAENNLICH 0	85,2	44,2	5,6	46,6	5,69	265
MAENNLICH 1	35,9	44,2	5,5	46,7	6,06	283
MAENNLICH 2	47,0	44,0	5,6	46,5	5,59	260
MAENNLICH 3	17,1	44,4	5,6	46,3	5,20	241
WEIBLICH 0	14,8	39,5	1,6	41,5	4,34	180
WEIBLICH 1	2,9	37,0	0,7	38,8	4,94	192
WEIBLICH 2	33,9	39,5	1,7	41,5	4,56	189
WEIBLICH 3	63,2	39,7	1,5	41,7	4,19	175
3100 6 22 0 INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN						
INSGESAMT 0	2,3	46,1	5,6	47,7	5,46	261
MAENNLICH 0	97,2	46,3	5,7	47,9	5,49	263
MAENNLICH 1	36,1	46,5	5,5	48,1	5,92	285
MAENNLICH 2	43,4	47,1	6,7	48,7	5,41	263
MAENNLICH 3	20,5	44,3	4,2	45,8	4,89	224
WEIBLICH 0	2,8	40,3	1,8	41,9	4,25	178
WEIBLICH 1	** 5,2	** 40,6	** 1,3	** 43,3	** 4,69	** 203
WEIBLICH 2	20,7	39,2	1,3	40,8	4,33	177
WEIBLICH 3	74,1	40,5	2,0	42,1	4,19	177
3200 6 23 0,4,80 EISEN- UND STAHLINDUSTRIE						
INSGESAMT 0	1,3	44,1	6,7	45,9	6,19	284
MAENNLICH 0	93,0	44,4	7,0	46,2	6,29	291
MAENNLICH 1	40,3	43,0	5,8	45,0	6,55	294
MAENNLICH 2	37,6	44,7	7,4	46,5	6,25	291
MAENNLICH 3	22,1	46,3	8,6	48,0	5,90	283
WEIBLICH 0	7,0	40,6	2,9	42,0	4,70	198
WEIBLICH 1	4,2	36,7	0,5	38,8	5,38	209
WEIBLICH 2	36,2	40,1	2,2	41,5	5,00	207
WEIBLICH 3	59,6	41,2	3,5	42,6	4,48	191
3220 7 23 4 EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI						
INSGESAMT 0	0,9	44,8	7,4	46,6	6,22	290
MAENNLICH 0	54,3	45,1	7,6	46,9	6,30	295
MAENNLICH 1	39,8	44,0	6,6	46,0	6,57	302
MAENNLICH 2	36,8	45,1	7,7	46,9	6,23	292
MAENNLICH 3	23,4	46,8	9,4	48,5	5,96	289
WEIBLICH 0	5,7	40,8	3,1	42,1	4,74	200
WEIBLICH 1	1,2	.	.	.	.	.
WEIBLICH 2	* 41,3	40,7	2,7	42,0	5,22	219
WEIBLICH 3	57,5	40,8	3,3	42,2	4,38	185
3230 7 23 60 ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE						
INSGESAMT 0	0,4	42,3	5,1	44,2	6,11	270
MAENNLICH 0	89,7	42,5	5,4	44,5	6,27	279
MAENNLICH 1	41,7	40,4	3,8	42,5	6,49	276
MAENNLICH 2	39,7	43,8	6,8	45,7	6,31	289
MAENNLICH 3	18,6	44,6	6,2	46,3	5,71	265
WEIBLICH 0	10,3	40,4	2,6	41,9	4,65	195
WEIBLICH 1	8,3	35,7	.	38,1	5,41	206
WEIBLICH 2	29,1	38,9	1,1	40,4	4,57	185
WEIBLICH 3	62,5	41,7	3,6	43,1	4,60	198
3300 6 23 2, 6 NE-METALLINDUSTRIE EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI						
INSGESAMT 0	1,4	42,7	5,3	45,5	5,77	263
MAENNLICH 0	88,6	43,0	5,6	46,0	5,91	272
MAENNLICH 1	34,8	43,2	5,7	46,4	6,31	293
MAENNLICH 2	49,4	42,6	5,4	45,6	5,82	265
MAENNLICH 3	15,8	43,9	6,2	46,1	5,31	245
WEIBLICH 0	11,4	40,2	2,6	42,0	4,53	191
WEIBLICH 1	** 1,4	** 42,0	** 3,3	** 44,0	** 4,89	** 215
WEIBLICH 2	30,7	38,9	1,8	40,7	4,74	193
WEIBLICH 3	67,9	40,7	3,0	42,6	4,44	189
3310 7 23 2 NE-METALLINDUSTRIE						
INSGESAMT 0	0,9	42,2	4,8	44,9	5,70	256
MAENNLICH 0	88,1	42,6	5,2	45,3	5,85	265
MAENNLICH 1	34,8	42,1	4,9	45,4	6,32	287
MAENNLICH 2	52,5	42,0	4,9	44,7	5,70	255
MAENNLICH 3	12,7	46,2	7,4	47,9	5,15	246
WEIBLICH 0	11,9	39,5	2,0	41,5	4,54	188
WEIBLICH 1	** 1,9	** 42,0	** 3,3	** 44,0	** 4,89	** 215
WEIBLICH 2	33,6	38,7	1,7	40,9	4,78	196
WEIBLICH 3	64,5	39,7	2,2	41,8	4,40	184

B 1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der erfaßten Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit			Brutto - Verdienst							
		geleistete Stunden		bezahlte Stunden	je Stunde	je Woche						
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden									
DM												
3320 7 23 6		NE-METALLGIESSEREI										
INSGESAMT 0	0,4	43,8	6,3	46,9	5,90	277						
MAENNLICH 0	89,7	44,0	6,6	47,3	6,05	286						
MAENNLICH 1	34,9	45,6	7,6	48,6	6,29	306						
MAENNLICH 2	42,6	44,3	6,6	48,0	6,10	293						
MAENNLICH 3	22,5	41,1	4,8	44,0	5,52	243						
WEIBLICH 0	10,3	42,0	4,1	43,4	4,52	196						
WEIBLICH 2	23,7	39,6	2,1	39,8	4,60	183						
WEIBLICH 3	76,3	42,7	4,7	44,4	4,50	200						
3400 5 20 5		MINERALDELVERARBEITUNG, BRAUNKOHLENTERDEST.U.AE.										
INSGESAMT 0		44,1	6,0	45,6	5,28	241						
MAENNLICH 0	92,3	44,4	6,3	45,9	5,36	246						
MAENNLICH 1	30,1	48,0	8,0	48,9	5,94	291						
MAENNLICH 2	66,4	42,8	5,7	44,7	5,15	230						
MAENNLICH 3	*	3,5	-	-	-	-						
WEIBLICH 0	**	7,7	**	41,3	**	1,9	**	42,3	**	4,21	**	178
WEIBLICH 2	*	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WEIBLICH 3	**	95,8	**	41,3	**	2,0	**	42,4	**	4,19	**	178
3500 6 20 00, 07		CHEMISCHE INDUSTRIE OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE										
INSGESAMT 0	2,2	41,8	3,8	44,5	5,37	239						
MAENNLICH 0	71,0	43,0	5,0	46,1	5,78	266						
MAENNLICH 1	36,2	42,8	4,9	45,7	6,12	280						
MAENNLICH 2	53,1	43,0	5,2	46,5	5,65	262						
MAENNLICH 3	10,6	43,4	4,4	45,4	5,24	238						
WEIBLICH 0	29,0	38,9	0,8	40,7	4,24	173						
WEIBLICH 1	1,6	41,1	0,4	41,3	4,71	195						
WEIBLICH 2	32,6	38,9	1,0	40,9	4,48	183						
WEIBLICH 3	65,7	38,9	0,7	40,7	4,12	167						
3600 5 20 04		CHEMIEFASERINDUSTRIE										
INSGESAMT 0	0,4	35,4	0,3	38,7	5,63	218						
MAENNLICH 0	76,3	35,4	0,3	39,0	5,96	233						
MAENNLICH 1	32,1	36,6	0,5	39,8	6,61	263						
MAENNLICH 2	64,0	34,9	0,3	38,7	5,71	221						
MAENNLICH 3	3,9	33,7		37,6	4,65	175						
WEIBLICH 0	23,7	35,3	0,2	37,9	4,52	172						
WEIBLICH 1	22,2	33,6	0,2	36,1	5,04	182						
WEIBLICH 2	51,5	35,2	0,2	37,9	4,58	174						
WEIBLICH 3	26,3	37,0	0,1	39,5	4,03	159						
3700 6 26 0		SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE										
INSGESAMT 0	0,9	44,5	3,8	46,2	4,69	217						
MAENNLICH 0	89,4	45,0	4,1	46,6	4,77	222						
MAENNLICH 1	36,0	45,3	4,2	47,0	5,03	237						
MAENNLICH 2	46,0	45,0	4,3	46,6	4,74	221						
MAENNLICH 3	18,0	44,4	3,6	45,7	4,32	197						
WEIBLICH 0	10,6	41,0	1,3	42,8	3,93	168						
WEIBLICH 2	54,6	40,4	1,5	42,4	4,11	174						
WEIBLICH 3	45,4	41,7	1,0	43,2	3,70	160						
3710 7 26 00		SAEGE-,HOBEL,HOLZIMPRAGNIER.,FURNIERWERKE										
INSGESAMT 0	0,7	44,5	3,1	45,9	4,59	211						
MAENNLICH 0	91,5	44,7	3,3	46,1	4,65	215						
MAENNLICH 1	36,0	44,9	3,4	46,6	4,91	229						
MAENNLICH 2	45,7	44,6	3,3	46,0	4,61	212						
MAENNLICH 3	18,2	44,4	3,2	45,6	4,24	193						
WEIBLICH 0	8,4	42,0	0,8	43,5	3,82	166						
WEIBLICH 2	48,2	40,9	0,4	42,4	4,09	173						
WEIBLICH 3	51,8	43,1	1,2	44,6	3,57	159						
3720 7 26 05		SPERRHOLZ-,HOLZFASER- U.HOLZSPAN PLATTENWERKE										
INSGESAMT 0	0,2	44,8	6,5	47,2	5,08	240						
MAENNLICH 0	80,8	46,1	7,6	48,5	5,28	256						
MAENNLICH 1	35,9	46,7	7,8	48,7	5,55	270						
MAENNLICH 2	47,1	46,3	8,2	49,1	5,28	259						
MAENNLICH 3	17,1	44,3	5,6	46,3	4,67	216						
WEIBLICH 0	19,2	39,2	2,0	41,5	4,12	171						
WEIBLICH 2	65,1	39,8	2,9	42,5	4,13	175						
WEIBLICH 3	34,9	38,2	0,4	39,6	4,08	162						

B 1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der erfahrenen Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit			Brutto-Verdienst	
		geleistete Stunden		bezahlte Stunden	je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM ¹						
3800 5 26 4		ZELLSTOFF-, PAPIER- U. PAPPERZUGENDE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	1,3	44,0	6,5	47,4	5,51	261
MAENNLICH 0	85,5	44,8	7,3	48,2	5,72	276
MAENNLICH 1	39,4	45,1	7,5	48,7	6,05	295
MAENNLICH 2	38,9	44,7	7,3	48,1	5,55	267
MAENNLICH 3	21,7	44,3	6,9	47,5	5,41	257
WEIBLICH 0	14,5	39,4	2,1	42,6	4,14	176
WEIBLICH 1	0,3	-	-	-	-	-
WEIBLICH 2	3,9	39,7	2,4	43,0	4,38	188
WEIBLICH 3	95,9	39,4	2,1	42,6	4,12	176
3900 5 21 5		GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	0,8	43,3	4,4	45,1	5,35	241
MAENNLICH 0	69,8	44,1	5,1	45,9	5,67	260
MAENNLICH 1	21,6	44,7	6,3	47,2	6,12	289
MAENNLICH 2	66,6	44,0	4,6	45,5	5,60	254
MAENNLICH 3	11,8	43,8	5,7	45,6	5,19	237
WEIBLICH 0	30,2	41,5	2,7	43,4	4,58	199
WEIBLICH 1	0,5	-	-	-	-	-
WEIBLICH 2	50,1	42,3	3,3	44,4	4,72	210
WEIBLICH 3	49,4	40,7	2,0	42,4	4,44	188
4000 4		INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN				
INSGESAMT 0	47,6	41,8	4,4	44,0	5,79	254
MAENNLICH 0	76,2	42,6	5,1	44,9	6,14	276
MAENNLICH 1	50,5	42,9	5,3	45,2	6,49	293
MAENNLICH 2	35,8	42,3	4,9	44,6	5,98	267
MAENNLICH 3	13,7	42,1	4,8	44,3	5,25	233
WEIBLICH 0	23,8	39,3	2,0	41,0	4,56	187
WEIBLICH 1	1,7	39,8	2,1	40,7	4,94	201
WEIBLICH 2	16,1	39,2	2,1	41,1	4,76	196
WEIBLICH 3	82,2	39,3	1,9	41,0	4,51	185
4100 6 24 0		STAHL- UND LEICHTMETALLBAU				
INSGESAMT 0	0,9	45,4	7,0	46,8	6,25	292
MAENNLICH 0	97,9	45,5	7,1	46,9	6,27	294
MAENNLICH 1	57,8	45,7	7,4	47,2	6,51	307
MAENNLICH 2	30,0	46,1	7,2	47,4	6,04	286
MAENNLICH 3	12,2	43,3	5,6	44,5	5,69	253
WEIBLICH 0	2,1	40,8	2,4	42,2	4,82	203
WEIBLICH 2	21,6	40,5	1,4	41,1	5,00	206
WEIBLICH 3	78,4	40,9	2,7	42,5	4,77	203
4200 6 24 2		MASCHINENBAU				
INSGESAMT 0	14,2	43,1	5,7	45,1	5,98	270
MAENNLICH 0	88,9	43,6	6,0	45,6	6,13	280
MAENNLICH 1	59,3	43,9	6,3	46,0	6,46	297
MAENNLICH 2	30,7	43,1	5,6	45,1	5,79	261
MAENNLICH 3	10,1	43,1	5,7	45,0	5,15	232
WEIBLICH 0	11,1	39,5	2,7	41,1	4,65	191
WEIBLICH 1	1,9	40,1	2,4	40,4	5,73	232
WEIBLICH 2	20,0	39,3	2,2	41,0	4,87	199
WEIBLICH 3	78,1	39,6	2,8	41,1	4,57	188
4300 6 24 4		STRASSENFAHRZEUGBAU				
INSGESAMT 0	8,9	41,5	4,8	44,6	6,52	291
MAENNLICH 0	89,8	41,8	5,1	45,0	6,64	299
MAENNLICH 1	45,1	41,6	4,9	44,8	6,94	311
MAENNLICH 2	41,3	42,1	5,1	45,2	6,58	298
MAENNLICH 3	13,6	41,3	5,3	44,8	5,83	262
WEIBLICH 0	10,2	39,0	2,3	41,7	5,37	224
WEIBLICH 1	1,1	40,3	2,9	42,3	5,89	249
WEIBLICH 2	33,7	38,6	2,2	41,5	5,76	239
WEIBLICH 3	65,2	39,2	2,4	41,7	5,15	215
4310 8 24 40/1		KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	5,3	40,6	4,4	44,4	6,80	302
MAENNLICH 0	91,8	40,8	4,6	44,6	6,88	307
MAENNLICH 1	47,3	40,8	4,7	44,5	7,10	316
MAENNLICH 2	40,4	41,1	4,6	44,9	6,84	307
MAENNLICH 3	12,3	39,8	4,3	44,5	6,15	274
WEIBLICH 0	8,2	37,7	2,0	41,4	5,87	243
WEIBLICH 1	1,3	37,6	1,3	40,8	6,51	266
WEIBLICH 2	45,2	37,6	1,9	41,5	6,17	256
WEIBLICH 3	53,5	37,8	2,1	41,4	5,61	232

B 1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der erfahrenen Arbeiter am insgesamt %	Wochenarbeitszeit			Brutto-Verdienst		
		geleistete Stunden		bezahlte Stunden	je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden				
DM							
4400 5 24 6		SCHIFFBAU					
INSGESAMT 0		47,6	5,6	47,6	5,80	276	
MAENNLICH 0	99,1	47,7	5,7	47,7	5,81	277	
MAENNLICH 1	36,7	45,6	3,6	45,7	5,61	256	
MAENNLICH 2	55,0	50,1	8,0	50,1	6,11	306	
MAENNLICH 3	* 8,3	.	-	.	.	.	
WEIBLICH 0	* 0,9	.	-	.	.	.	
WEIBLICH 3	* 100,0	.	-	.	.	.	
4500 5 24 8		LUFTFAHRZEUGBAU					
INSGESAMT 0		40,2	3,0	42,7	5,80	247	
MAENNLICH 0	80,9	40,9	3,6	43,2	6,10	264	
MAENNLICH 1	73,0	41,2	4,1	43,6	6,40	279	
MAENNLICH 2	20,4	40,4	2,1	42,6	5,50	234	
MAENNLICH 3	6,6	38,9	1,5	40,9	4,55	186	
WEIBLICH 0	19,1	37,5	0,6	40,2	4,41	177	
WEIBLICH 1	* 2,5	.	-	.	.	.	
WEIBLICH 2	19,1	38,8	2,0	41,5	4,63	192	
WEIBLICH 3	78,4	37,1	0,3	39,8	4,32	172	
4600 5 25 0		ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0		40,3	2,7	42,3	5,36	227	
MAENNLICH 0	60,9	41,0	3,5	43,3	5,90	256	
MAENNLICH 1	46,5	41,5	3,7	43,8	6,27	275	
MAENNLICH 2	37,4	40,4	3,1	42,9	5,80	249	
MAENNLICH 3	16,1	41,1	3,6	42,8	5,04	216	
WEIBLICH 0	39,1	39,1	1,6	40,8	4,47	183	
WEIBLICH 1	0,9	40,5	2,4	41,9	4,80	201	
WEIBLICH 2	10,8	39,2	1,8	40,9	4,52	185	
WEIBLICH 3	88,3	39,1	1,6	40,8	4,46	182	
4700 5 25 2/4		FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE					
INSGESAMT 0		40,9	2,9	42,4	5,19	220	
MAENNLICH 0	54,9	42,4	3,8	43,8	5,73	251	
MAENNLICH 1	53,1	42,6	4,0	44,3	6,06	268	
MAENNLICH 2	34,9	42,1	3,5	43,5	5,57	242	
MAENNLICH 3	12,0	41,8	3,3	42,9	4,68	201	
WEIBLICH 0	45,1	39,0	1,9	40,6	4,49	182	
WEIBLICH 1	3,2	40,3	1,4	40,6	4,74	193	
WEIBLICH 2	16,1	38,0	1,7	39,6	4,58	182	
WEIBLICH 3	80,6	39,2	1,9	40,7	4,46	182	
4800 6 25 6,23 84		STAHLVERFORMUNG, EBM-WARENINDUSTRIE					
INSGESAMT 0		42,7	4,8	44,4	5,49	244	
MAENNLICH 0	71,7	43,7	5,8	45,6	5,88	268	
MAENNLICH 1	39,3	44,0	6,0	46,0	6,41	295	
MAENNLICH 2	39,6	43,7	6,0	45,6	5,76	262	
MAENNLICH 3	21,1	43,2	5,1	45,1	5,12	231	
WEIBLICH 0	28,3	40,0	2,3	41,4	4,38	181	
WEIBLICH 1	2,4	37,7	2,4	39,2	4,60	180	
WEIBLICH 2	19,5	41,1	2,9	42,4	4,30	182	
WEIBLICH 3	78,1	39,7	2,1	41,2	4,39	181	
5000 4		VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN					
INSGESAMT 0		42,1	2,9	43,5	4,78	208	
MAENNLICH 0	50,2	43,9	4,7	45,6	5,45	248	
MAENNLICH 1	49,8	44,0	4,7	45,5	5,88	268	
MAENNLICH 2	36,3	44,0	4,6	45,6	5,18	236	
MAENNLICH 3	13,9	43,8	4,8	45,6	4,62	211	
WEIBLICH 0	49,8	40,3	1,2	41,4	4,03	167	
WEIBLICH 1	8,2	40,0	1,2	41,4	4,52	187	
WEIBLICH 2	53,2	40,1	1,0	41,2	4,09	169	
WEIBLICH 3	38,7	40,6	1,4	41,7	3,84	160	
5100 5 22 4		FEINKERAMISCHE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0		44,1	4,2	45,6	4,81	219	
MAENNLICH 0	61,4	45,3	5,8	47,3	5,26	249	
MAENNLICH 1	34,6	44,6	5,3	46,6	5,75	268	
MAENNLICH 2	36,3	45,4	5,9	47,4	5,29	251	
MAENNLICH 3	29,1	46,1	6,2	47,8	4,66	223	
WEIBLICH 0	38,6	42,1	1,7	42,9	4,02	172	
WEIBLICH 1	** 3,3	** 42,3	** 1,3	** 43,0	** 4,77	** 205	
WEIBLICH 2	43,4	41,6	1,8	42,2	4,30	182	
WEIBLICH 3	53,3	42,5	1,6	43,4	3,75	163	

B 1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der erfahrenen Arbeiter am Gesamt %	Wochenarbeitszeit			Brutto-Verdienst		
		geleistete Stunden		bezahlte Stunden	je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden				
DM							
5200 5 22 7		GLASINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,4	42,1	2,7	44,4	5,12	227	
MAENNLICH 0	76,0	42,1	3,1	44,9	5,64	253	
MAENNLICH 1	37,2	42,6	3,2	45,2	6,11	276	
MAENNLICH 2	45,5	41,8	3,3	44,8	5,61	251	
MAENNLICH 3	17,2	42,2	2,2	44,3	4,69	208	
WEIBLICH 0	24,0	41,9	1,6	43,1	3,40	146	
WEIBLICH 1	** 1,8	** 43,5	** 3,1	** 45,8	** 4,05	** 186	
WEIBLICH 2	44,4	41,3	0,9	42,0	3,54	149	
WEIBLICH 3	53,9	42,3	2,2	43,8	3,27	143	
5300 6 26 1		HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	3,1	43,8	4,3	45,0	5,15	231	
MAENNLICH 0	79,7	44,6	4,9	45,9	5,38	247	
MAENNLICH 1	55,2	44,5	5,0	45,8	5,77	264	
MAENNLICH 2	30,5	44,8	4,7	45,8	5,09	233	
MAENNLICH 3	14,4	44,5	5,3	46,2	4,54	210	
WEIBLICH 0	20,3	40,5	1,7	41,5	4,12	171	
WEIBLICH 1	* 0,3	.	.	.	.	.
WEIBLICH 2	46,9	40,0	1,0	40,9	4,19	171	
WEIBLICH 3	52,8	41,1	2,3	42,1	4,06	171	
5400 5 25 8		MUSIKINSTRUMENTEN-,SPORT-,SPIEL- U.SCHMUCKIND.					
INSGESAMT 0	1,5	42,4	2,6	43,6	4,80	209	
MAENNLICH 0	49,7	43,5	3,6	44,9	5,40	242	
MAENNLICH 1	57,6	43,4	3,6	44,6	5,68	253	
MAENNLICH 2	23,4	44,7	3,8	45,9	5,22	240	
MAENNLICH 3	18,9	42,1	3,1	44,5	4,77	212	
WEIBLICH 0	50,3	41,3	1,6	42,2	4,18	176	
WEIBLICH 1	16,9	41,5	2,0	42,3	4,68	198	
WEIBLICH 2	34,7	40,0	1,2	40,7	4,08	166	
WEIBLICH 3	48,5	42,0	1,7	43,3	4,06	176	
5500 5 26 5		PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	1,6	43,0	4,6	44,7	4,73	211	
MAENNLICH 0	53,7	44,4	6,1	46,3	5,44	252	
MAENNLICH 1	37,0	44,5	5,9	46,4	6,11	283	
MAENNLICH 2	32,0	44,1	5,9	46,2	5,23	241	
MAENNLICH 3	31,0	44,7	6,5	46,5	4,85	225	
WEIBLICH 0	46,3	41,2	2,8	42,7	3,84	164	
WEIBLICH 1	4,4	39,5	1,6	40,7	4,31	176	
WEIBLICH 2	49,9	41,2	2,7	42,9	3,90	167	
WEIBLICH 3	45,7	41,4	3,0	42,7	3,74	160	
5600 5 26 8		DRUCKEREI- UND VIELFACHTIGUNGSINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	2,2	41,8	3,4	43,5	6,14	267	
MAENNLICH 0	78,7	42,1	3,9	44,0	6,63	292	
MAENNLICH 1	70,7	42,2	3,7	43,9	7,07	310	
MAENNLICH 2	23,1	41,5	4,0	43,8	5,69	249	
MAENNLICH 3	6,2	43,8	4,8	45,3	5,25	238	
WEIBLICH 0	21,3	40,4	1,6	41,7	4,24	177	
WEIBLICH 1	7,1	40,9	1,2	41,2	5,89	242	
WEIBLICH 2	57,7	40,2	1,7	41,7	4,25	177	
WEIBLICH 3	35,3	40,7	1,6	41,9	3,90	163	
5700 5 21 0		KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	1,3	42,9	4,0	45,0	4,78	215	
MAENNLICH 0	65,5	44,4	5,5	46,6	5,23	244	
MAENNLICH 1	39,5	45,2	6,1	47,2	5,65	266	
MAENNLICH 2	41,6	44,9	5,5	46,6	5,17	241	
MAENNLICH 3	18,9	41,5	4,2	45,3	4,48	203	
WEIBLICH 0	34,5	40,2	1,2	41,9	3,81	160	
WEIBLICH 1	1,4	43,1	2,8	43,6	4,79	209	
WEIBLICH 2	45,7	39,9	1,2	41,7	4,02	167	
WEIBLICH 3	52,9	40,3	1,2	42,0	3,62	152	
5800 5 27 0		LEDERERZUGENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	1,1	44,0	5,7	46,3	5,41	251	
MAENNLICH 0	79,0	44,8	6,2	47,3	5,69	269	
MAENNLICH 1	28,2	45,2	6,9	47,6	5,81	276	
MAENNLICH 2	63,1	44,7	6,1	47,4	5,76	273	
MAENNLICH 3	8,7	44,5	5,1	45,4	4,78	217	
WEIBLICH 0	21,0	40,9	3,8	42,7	4,22	180	
WEIBLICH 1	3,7	42,9	3,3	44,1	4,54	200	
WEIBLICH 2	21,5	40,6	3,4	42,3	4,28	181	
WEIBLICH 3	74,8	40,9	3,9	42,8	4,19	179	

B 1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der erfaßten Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit			Brutto-Verdienst		
		geleistete Stunden		bezahlte Stunden	je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden				
DM							
5900 5	27 1	LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,3	41,8	1,6	42,6	4,29	183	
MAENNLICH 0	34,4	43,1	2,5	44,2	5,17	229	
MAENNLICH 1	50,7	43,1	2,4	44,3	5,69	252	
MAENNLICH 2	32,6	43,5	2,8	44,4	4,81	213	
MAENNLICH 3	16,7	42,2	2,0	43,8	4,30	188	
WEIBLICH 0	65,6	41,1	1,1	41,8	3,80	159	
WEIBLICH 1	10,7	40,4	0,3	41,4	3,94	163	
WEIBLICH 2	54,3	41,3	1,1	41,9	3,92	164	
WEIBLICH 3	35,0	40,9	1,5	41,7	3,58	149	
6200 5	27 2	SCHUHINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	1,0	41,9	2,3	42,2	4,75	201	
MAENNLICH 0	46,5	43,3	3,3	43,7	5,36	234	
MAENNLICH 1	45,0	43,5	3,6	43,9	5,82	256	
MAENNLICH 2	43,7	43,2	3,2	43,5	5,23	227	
MAENNLICH 3	11,3	42,9	2,4	43,9	4,04	177	
WEIBLICH 0	53,5	40,7	1,5	40,9	4,18	171	
WEIBLICH 1	20,5	40,9	2,0	41,1	4,68	192	
WEIBLICH 2	40,5	40,8	1,4	41,0	4,23	174	
WEIBLICH 3	39,0	40,4	1,3	40,8	3,86	158	
6300 6	27 5	TEXTILINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	9,0	41,6	2,4	42,9	4,44	190	
MAENNLICH 0	36,4	44,4	4,9	46,0	4,99	229	
MAENNLICH 1	47,9	44,7	5,2	46,5	5,25	244	
MAENNLICH 2	42,0	44,0	4,3	45,4	4,80	218	
MAENNLICH 3	10,1	44,3	5,2	46,1	4,46	205	
WEIBLICH 0	63,6	39,9	1,0	41,2	4,08	168	
WEIBLICH 1	7,5	39,1	1,1	41,4	4,56	189	
WEIBLICH 2	54,5	39,9	1,0	41,1	4,17	171	
WEIBLICH 3	37,9	40,1	1,1	41,3	3,87	160	
6310 8	27 52	SPINNEREI					
INSGESAMT 0	2,3	41,6	2,7	43,3	4,44	192	
MAENNLICH 0	45,5	43,5	4,3	45,4	4,87	221	
MAENNLICH 1	48,4	43,8	4,5	45,8	5,13	235	
MAENNLICH 2	43,0	43,2	4,1	45,0	4,65	210	
MAENNLICH 3	8,7	43,4	4,5	45,4	4,41	200	
WEIBLICH 0	54,5	40,0	1,3	41,4	4,04	168	
WEIBLICH 1	5,5	41,0	1,7	41,9	4,71	197	
WEIBLICH 2	56,2	39,8	1,3	41,3	4,12	170	
WEIBLICH 3	38,3	40,2	1,2	41,5	3,83	159	
6320 8	27 53	WEBEREI					
INSGESAMT 0	1,2	42,1	2,7	43,3	4,48	194	
MAENNLICH 0	43,6	44,0	4,4	45,4	5,02	228	
MAENNLICH 1	60,7	44,1	4,5	45,7	5,27	241	
MAENNLICH 2	30,9	44,2	4,3	45,1	4,73	214	
MAENNLICH 3	8,3	42,8	3,8	44,5	4,20	187	
WEIBLICH 0	56,4	40,6	1,4	41,7	4,03	168	
WEIBLICH 1	12,8	39,7	0,8	40,8	4,70	192	
WEIBLICH 2	42,9	40,8	1,5	41,8	4,07	170	
WEIBLICH 3	44,3	40,8	1,5	41,9	3,81	160	
6331 9	TEILAUSS 27 54	WIRKEREI UND STRICKEREI OHNE FLACHSTRUNPFWIRK.					
INSGESAMT 0	4,4	40,8	1,5	41,9	4,41	185	
MAENNLICH 0	24,3	44,1	3,8	45,1	5,19	234	
MAENNLICH 1	39,9	45,3	4,9	46,4	5,45	253	
MAENNLICH 2	51,5	43,2	3,0	44,1	5,09	224	
MAENNLICH 3	8,6	43,8	3,7	44,7	4,51	201	
WEIBLICH 0	75,7	39,8	0,8	40,9	4,13	169	
WEIBLICH 1	7,3	38,4	1,0	41,5	4,48	186	
WEIBLICH 2	56,0	39,8	0,7	40,8	4,23	172	
WEIBLICH 3	36,7	40,1	0,9	41,0	3,92	161	
6400 5	27 6/9	BEKLEIDUNGSINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	2,7	40,6	0,8	41,5	4,09	169	
MAENNLICH 0	17,1	43,0	2,5	43,8	5,10	223	
MAENNLICH 1	45,6	42,6	2,3	43,3	5,50	238	
MAENNLICH 2	32,4	43,5	2,8	44,3	4,97	220	
MAENNLICH 3	22,0	43,1	2,6	44,0	4,47	196	
WEIBLICH 0	82,9	40,0	0,4	41,0	3,87	158	
WEIBLICH 1	9,6	40,2	0,4	40,8	4,12	168	
WEIBLICH 2	66,1	40,0	0,5	41,0	3,94	162	
WEIBLICH 3	24,3	40,0	0,4	40,9	3,55	145	

B 1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der erfaßten Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit			Brutto - Verdienst		
		geleistete Stunden		bezahlte Stunden	je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden				
DM							
7000 4 28/9		NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN					
INSGESAMT 0	3,5	43,2	4,2	45,3	4,97	225	
MAENNLICH 0	68,9	44,1	5,3	46,6	5,51	257	
MAENNLICH 1	52,9	44,0	5,5	46,8	5,86	274	
MAENNLICH 2	23,0	45,0	5,3	47,0	5,19	244	
MAENNLICH 3	24,1	43,6	4,9	46,0	5,04	231	
WEIBLICH 0	31,1	41,0	1,6	42,3	3,67	155	
WEIBLICH 1	10,7	39,5	0,3	39,8	3,15	126	
WEIBLICH 2	28,2	41,1	1,4	42,1	3,70	156	
WEIBLICH 3	41,1	41,3	1,9	42,8	3,73	160	
7100 5 28 40		BROTINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,1	45,9	6,6	47,8	4,95	237	
MAENNLICH 0	74,6	46,5	7,5	48,6	5,33	259	
MAENNLICH 1	86,4	46,3	7,5	48,7	5,36	261	
MAENNLICH 2	8,0	51,3	10,5	51,6	5,23	270	
MAENNLICH 3	**	5,5	**	42,6	**	4,96	**
WEIBLICH 0	25,4	44,0	3,8	45,5	3,74	170	
WEIBLICH 1	**	6,2	**	44,9	**	4,44	**
WEIBLICH 2	**	20,9	**	44,9	**	4,05	**
WEIBLICH 3	**	72,9	**	45,7	**	3,59	**
7200 5 28 6		OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,3	48,5	8,5	49,7	4,44	221	
MAENNLICH 0	56,6	51,7	11,6	53,3	5,07	270	
MAENNLICH 1	27,2	50,1	9,8	53,4	5,34	285	
MAENNLICH 2	45,5	52,1	11,9	53,2	5,18	274	
MAENNLICH 3	27,3	52,6	12,8	53,5	4,66	249	
WEIBLICH 0	43,4	44,3	4,6	45,0	3,46	156	
WEIBLICH 1	**	1,9	**	47,3	**	4,18	**
WEIBLICH 2	**	55,0	**	43,0	**	3,50	**
WEIBLICH 3	**	43,2	**	47,4	**	3,38	**
7300 5 29 14		FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,1	44,9	6,2	48,6	5,04	245	
MAENNLICH 0	74,0	45,9	7,1	49,7	5,46	271	
MAENNLICH 1	76,1	46,3	7,7	50,3	5,64	284	
MAENNLICH 2	9,5	45,0	4,6	47,4	5,15	244	
MAENNLICH 3	14,4	44,7	5,8	48,0	4,68	224	
WEIBLICH 0	26,0	41,9	3,6	45,4	3,74	170	
WEIBLICH 1	*	0,7	-	-	-	-	-
WEIBLICH 2	*	19,6	36,5	1,0	42,9	3,58	154
WEIBLICH 3	*	79,7	43,2	4,3	46,0	3,76	173
7600 5 29 3		BRAUEREI UND MÄLZEREI					
INSGESAMT 0	0,9	41,3	4,0	44,3	5,94	263	
MAENNLICH 0	96,4	41,4	4,1	44,4	5,99	266	
MAENNLICH 1	72,5	41,2	4,1	44,3	6,16	273	
MAENNLICH 2	**	0,8	**	44,6	**	5,03	**
MAENNLICH 3	**	26,7	**	44,5	**	5,55	**
WEIBLICH 0	3,6	38,6	1,3	41,1	4,61	190	
WEIBLICH 3	100,0	38,6	1,3	41,1	4,61	190	
7700 5 29 4/5		GETRAENKEHERSTELLUNG OHNE BRAUEREI UND MÄLZEREI					
INSGESAMT 0	0,3	43,8	4,2	46,9	4,73	222	
MAENNLICH 0	79,8	45,0	5,0	47,9	4,95	237	
MAENNLICH 1	41,0	47,2	6,1	49,9	5,20	259	
MAENNLICH 2	30,0	44,2	3,7	46,4	4,96	230	
MAENNLICH 3	28,9	42,6	4,7	46,7	4,57	213	
WEIBLICH 0	20,2	39,1	1,3	43,0	3,74	161	
WEIBLICH 1	*	2,3	-	-	-	-	-
WEIBLICH 2	*	18,2	41,6	0,4	42,5	3,79	161
WEIBLICH 3	*	79,5	38,5	1,5	43,3	3,73	161
7800 6 29 7		TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,4	40,1	0,7	40,9	3,45	141	
MAENNLICH 0	18,7	42,0	2,4	44,0	4,50	198	
MAENNLICH 1	20,1	40,7	2,6	43,4	5,33	232	
MAENNLICH 2	17,4	43,7	3,7	45,6	4,48	204	
MAENNLICH 3	62,5	41,9	2,0	43,7	4,24	185	
WEIBLICH 0	81,3	39,7	0,3	40,3	3,19	128	
WEIBLICH 1	36,3	39,1	-	39,4	3,04	120	
WEIBLICH 2	32,8	40,6	0,5	41,0	3,34	137	
WEIBLICH 3	30,8	39,4	0,4	40,4	3,19	129	

B 1. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der erfaßten Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit			Brutto - Verdienst	
		geleistete Stunden		bezahlte Stunden	je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden				DM
8000 3 30 0		HOCH- UND TIEFBÄU				
INSGESAMT 0	12,7	45,4	4,1	45,7	5,46	250
MAENNLICH 0	100,0	45,4	4,1	45,7	5,46	250
MAENNLICH 1	55,0	45,3	4,1	45,6	5,77	263
MAENNLICH 2	29,6	45,8	4,4	46,1	5,17	239
MAENNLICH 3	15,4	45,3	3,7	45,6	4,89	223

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
0001 1	INDUSTRIE, HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSG.					
INSGESAMT 0	100,0	100,0	100,0	1 085	1 544	1 202
MAENNLICH 0	44,5	90,4	56,2	1 373	1 603	1 467
MAENNLICH 2	23,8	22,1	23,1	1 851	2 085	1 943
MAENNLICH 3	49,7	54,6	51,7	1 368	1 571	1 456
MAENNLICH 4	23,4	22,3	23,0	967	1 234	1 073
MAENNLICH 5	3,1	1,1	2,2	829	1 000	862
WEIBLICH 0	55,5	9,6	43,8	855	985	862
WEIBLICH 2	2,3	2,8	2,3	1 573	1 696	1 581
WEIBLICH 3	24,7	20,8	24,5	1 091	1 246	1 098
WEIBLICH 4	58,3	63,1	58,6	777	918	786
WEIBLICH 5	14,7	13,3	14,6	655	751	660
0002 2	INDUSTRIE EINSCHL. HOCH- U. TIEFBAU					
INSGESAMT 0	48,4	98,2	61,1	1 163	1 545	1 320
MAENNLICH 0	45,5	90,3	63,9	1 467	1 605	1 547
MAENNLICH 2	24,1	22,1	22,9	1 976	2 089	2 039
MAENNLICH 3	53,0	54,5	53,8	1 441	1 574	1 519
MAENNLICH 4	21,0	22,4	21,8	1 008	1 235	1 143
MAENNLICH 5	1,9	1,1	1,4	799	1 000	887
WEIBLICH 0	54,5	9,7	36,1	910	985	919
WEIBLICH 2	1,7	2,8	1,8	1 557	1 696	1 581
WEIBLICH 3	25,4	20,8	24,9	1 180	1 247	1 186
WEIBLICH 4	58,3	63,0	58,8	839	917	848
WEIBLICH 5	14,6	13,4	14,4	652	751	662
0003 2	INDUSTRIE OHNE BAUINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	46,5	93,3	58,4	1 164	1 534	1 314
MAENNLICH 0	45,4	89,9	63,5	1 467	1 596	1 541
MAENNLICH 2	23,6	21,1	22,1	1 990	2 088	2 043
MAENNLICH 3	53,2	54,9	54,2	1 443	1 570	1 517
MAENNLICH 4	21,2	23,0	22,3	1 010	1 234	1 143
MAENNLICH 5	1,9	1,0	1,4	797	987	877
WEIBLICH 0	54,6	10,1	36,5	911	985	919
WEIBLICH 2	1,6	2,8	1,8	1 569	1 696	1 592
WEIBLICH 3	24,9	20,7	24,5	1 185	1 250	1 191
WEIBLICH 4	58,5	63,1	59,0	841	916	851
WEIBLICH 5	14,9	13,4	14,7	653	752	663
1000 4 10	ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG					
INSGESAMT 0	1,3	2,9	1,7	1 198	1 556	1 354
MAENNLICH 0	55,8	93,9	72,4	1 373	1 593	1 497
MAENNLICH 2	8,8	16,5	13,2	2 061	2 213	2 168
MAENNLICH 3	54,0	66,2	60,9	1 467	1 551	1 518
MAENNLICH 4	35,2	17,0	24,9	1 081	1 167	1 114
MAENNLICH 5	** 2,0	* 0,3	1,0	** 954	.	968
WEIBLICH 0	44,2	6,1	27,6	977	981	977
WEIBLICH 2	* 0,3	* 0,5	* 0,4	.	.	.
WEIBLICH 3	20,1	22,8	20,3	1 256	1 340	1 265
WEIBLICH 4	69,1	68,6	69,1	947	898	942
WEIBLICH 5	10,5	** 8,1	10,2	609	** 650	612
1100 5 10 1	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND. -VERTEILUNG					
INSGESAMT 0	0,8	1,6	1,0	1 165	1 533	1 316
MAENNLICH 0	53,4	95,5	70,6	1 351	1 558	1 466
MAENNLICH 2	9,1	16,2	13,1	1 960	2 187	2 116
MAENNLICH 3	55,0	65,6	60,9	1 449	1 511	1 486
MAENNLICH 4	35,1	17,9	25,6	1 048	1 166	1 094
MAENNLICH 5	** 0,8	* 0,2	** 0,4	** 950	.	** 951
WEIBLICH 0	46,6	4,5	29,4	952	1 002	956
WEIBLICH 2	* 0,4	.	* 0,4	.	.	.
WEIBLICH 3	19,3	** 18,0	19,2	1 251	** 1 462	1 263
WEIBLICH 4	68,5	77,5	69,1	923	909	922
WEIBLICH 5	11,8	* 4,5	11,3	612	.	616
2000 4 11	BERGBAU					
INSGESAMT 0		0,1	0,1	1 256	1 654	1 454
MAENNLICH 0	60,6	100,0	80,2	1 472	1 654	1 565
MAENNLICH 2	** 22,9	29,4	26,9	** 1 859	1 938	1 912
MAENNLICH 3	57,8	47,1	51,1	1 456	1 574	1 523
MAENNLICH 4	** 18,1	23,5	21,5	** 1 076	1 460	1 338
MAENNLICH 5	* 1,2	.	* 0,5	.	.	.
WEIBLICH 0	39,4		19,8	924		924
WEIBLICH 2	* 1,9		* 1,9	.	.	.
WEIBLICH 3	** 27,8		** 27,8	** 1 280		** 1 280
WEIBLICH 4	61,1		61,1	815		815
WEIBLICH 5	* 9,3		* 9,3	.	.	.

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst			
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	
	%			DM			
2400 5	11 5	KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN					
INSGESAMT 0		0,1		1 287	1 698	1 483	
MAENNLICH 0		62,7	100,0	80,5	1 498	1 617	
MAENNLICH 2	**	23,0	** 26,9	25,3	** 1 889	** 2 052	
MAENNLICH 3		59,5	47,2	52,2	1 463	1 601	
MAENNLICH 4	**	16,2	** 25,9	22,0	** 1 126	** 1 507	
MAENNLICH 5	*	1,4	*	0,5	.	.	
WEIBLICH 0		37,3		19,5	933	933	
WEIBLICH 3	**	31,8	**	31,8	** 1 309	** 1 309	
WEIBLICH 4	**	63,6	**	63,6	** 777	** 777	
WEIBLICH 5	*	4,5	*	4,5	.	.	
2500 6	11 6/9	UEBRIGER BERGBAU					
INSGESAMT 0	**	**	**	** 1 044	** 1 487	1 320	
MAENNLICH 0	*	47,1	** 100,0	80,0	.	1 435	
MAENNLICH 2	*	12,5	** 39,3	33,3	** 1 637	** 1 658	
MAENNLICH 3	*	50,0	** 46,4	47,2	** 1 468	** 1 445	
MAENNLICH 4	*	37,5	* 14,3	19,4	.	.	
WEIBLICH 0	*	52,9	*	20,0	.	.	
WEIBLICH 3	*	11,1	*	11,1	.	.	
WEIBLICH 4	*	55,6	*	55,6	.	.	
WEIBLICH 5	*	33,3	*	33,3	.	.	
3000 4		GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN					
INSGESAMT 0		5,8	7,6	6,3	1 216	1 509	1 307
MAENNLICH 0		51,8	84,5	61,9	1 467	1 586	1 518
MAENNLICH 2		27,7	23,9	26,1	1 915	2 088	1 982
MAENNLICH 3		50,3	53,3	51,6	1 435	1 556	1 488
MAENNLICH 4		20,1	21,2	20,6	990	1 145	1 058
MAENNLICH 5		1,9	1,5	1,7	828	939	870
WEIBLICH 0		48,2	15,5	38,1	947	1 089	965
WEIBLICH 2	**	2,8	** 3,5	2,9	1 615	** 2 128	1 693
WEIBLICH 3		27,4	31,5	28,0	1 211	1 317	1 226
WEIBLICH 4		56,4	52,6	55,9	853	956	865
WEIBLICH 5		13,4	12,4	13,3	659	782	674
3100 6	22 0	INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN					
INSGESAMT 0		0,6	0,8	0,7	1 205	1 498	1 293
MAENNLICH 0		55,0	95,7	67,4	1 412	1 528	1 462
MAENNLICH 2		31,3	31,2	31,3	1 884	1 814	1 854
MAENNLICH 3		41,3	51,4	45,6	1 366	1 522	1 442
MAENNLICH 4		26,3	16,5	22,1	951	1 040	979
MAENNLICH 5	*	1,0	* 0,9	1,0	.	.	.
WEIBLICH 0		45,0	** 4,3	32,6	950	** 829	945
WEIBLICH 2	**	8,1	**	7,7	** 1 426	** 1 426	** 1 426
WEIBLICH 3		25,8		24,7	1 120		1 120
WEIBLICH 4		55,2	** 100,0	57,0	867	** 829	864
WEIBLICH 5	**	11,0	**	10,5	** 619	**	** 619
3200 6	23 0,4,80	EISEN- UND STAHLINDUSTRIE					
INSGESAMT 0		0,5	0,7	0,5	1 108	1 520	1 236
MAENNLICH 0		50,0	95,2	64,0	1 335	1 544	1 431
MAENNLICH 2		13,3	18,6	15,8	1 895	2 033	1 970
MAENNLICH 3		60,3	57,5	59,0	1 383	1 534	1 451
MAENNLICH 4		24,6	23,0	23,9	954	1 200	1 063
MAENNLICH 5	**	1,8	* 0,9	** 1,4	** 742	.	** 781
WEIBLICH 0		50,0	4,8	36,0	882	1 039	889
WEIBLICH 2	*	0,4	*	0,3	.	.	.
WEIBLICH 3		20,6	** 13,4	20,3	1 204	.	1 213
WEIBLICH 4		61,0	** 78,5	61,7	838	** 984	846
WEIBLICH 5		18,1	* 8,0	17,7	633	.	636
3220 7	23 4	EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI					
INSGESAMT 0		0,3	0,4	0,3	1 084	1 541	1 240
MAENNLICH 0		47,6	95,8	64,0	1 285	1 559	1 425
MAENNLICH 2		9,4	14,3	11,9	1 707	2 180	1 998
MAENNLICH 3		62,7	60,9	61,8	1 375	1 550	1 463
MAENNLICH 4		26,0	23,5	24,7	959	1 239	1 095
MAENNLICH 5	*	2,0	* 1,2	** 1,6	.	.	** 789
WEIBLICH 0		52,4	** 4,2	36,0	901	** 1 138	911
WEIBLICH 2	*	0,4	*	0,4	.	.	.
WEIBLICH 3		20,6	** 18,8	20,5	1 252	.	1 261
WEIBLICH 4		61,9	** 81,2	62,7	847	** 1 057	858
WEIBLICH 5		17,1		16,4	624	.	624

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
3230 7	23 80	ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE				
INSGESAMT 0	0,2	0,2	0,2	1 140	1 481	1 230
MAENNLICH 0	53,0	94,2	63,9	1 391	1 516	1 440
MAENNLICH 2	17,8	26,6	21,2	2 007	1 885	1 948
MAENNLICH 3	57,6	51,1	55,1	1 394	1 500	1 432
MAENNLICH 4	23,1	22,0	22,6	948	1 122	1 014
MAENNLICH 5	1,5	0,4	1,1	.	.	.
WEIBLICH 0	47,0	**	5,8	856	**	907
WEIBLICH 2	0,3	*	0,3	.	.	.
WEIBLICH 3	26,6	*	6,3	1 136	.	1 142
WEIBLICH 4	59,7	**	75,0	825	**	828
WEIBLICH 5	19,5	*	18,8	644	.	650
3300 6	23 2, 6	NE-METALLINDUSTRIE EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	0,6	0,9	0,7	1 131	1 518	1 265
MAENNLICH 0	43,6	93,1	60,8	1 401	1 558	1 485
MAENNLICH 2	18,5	19,8	19,2	1 970	2 089	2 035
MAENNLICH 3	59,7	61,3	60,5	1 374	1 506	1 445
MAENNLICH 4	20,8	19,0	19,8	999	1 175	1 089
MAENNLICH 5	1,0	.	0,5	.	.	.
WEIBLICH 0	56,4	6,9	39,2	922	974	925
WEIBLICH 2	1,1	*	1,2	**	1 524	**
WEIBLICH 3	27,4	**	16,7	1 206	**	1 204
WEIBLICH 4	60,1	**	74,4	828	**	910
WEIBLICH 5	11,4	*	6,4	675	.	677
3310 7	23 2	NE-METALLINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	0,5	0,7	0,6	1 137	1 484	1 254
MAENNLICH 0	44,5	92,2	60,5	1 403	1 525	1 466
MAENNLICH 2	18,3	18,4	18,4	2 003	2 137	2 072
MAENNLICH 3	60,6	59,5	60,0	1 365	1 473	1 420
MAENNLICH 4	20,1	22,0	21,1	1 004	1 156	1 085
MAENNLICH 5	1,0	.	0,5	.	.	.
WEIBLICH 0	55,5	7,8	39,5	923	1 000	928
WEIBLICH 2	0,5	*	0,7	.	.	.
WEIBLICH 3	29,6	**	28,9	1 207	**	1 204
WEIBLICH 4	59,4	**	60,1	822	**	932
WEIBLICH 5	10,5	*	10,3	662	.	665
3320 7	23 6	NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	0,1	0,2	0,1	1 107	1 630	1 310
MAENNLICH 0	39,8	96,2	61,7	1 392	1 663	1 556
MAENNLICH 2	19,9	24,0	22,4	**	1 827	1 921
MAENNLICH 3	55,9	66,9	62,5	1 419	1 599	1 536
MAENNLICH 4	23,7	**	14,9	977	**	1 325
MAENNLICH 5	0,6	*	0,2	.	.	.
WEIBLICH 0	60,2	*	38,3	918	.	913
WEIBLICH 2	3,5	*	3,4	.	.	.
WEIBLICH 3	19,0	*	18,2	1 202	.	1 202
WEIBLICH 4	63,0	*	64,4	849	.	846
WEIBLICH 5	14,5	*	14,0	710	.	710
3400 5	20 5	MINERALÖLVERARBEITUNG, BRAUNKOHLENERDEST. U. A. E.				
INSGESAMT 0				1 215	1 253	1 225
MAENNLICH 0	55,6	84,7	63,0	1 361	1 255	1 324
MAENNLICH 2	10,5	*	9,0	.	.	.
MAENNLICH 3	62,1	**	68,3	1 475	**	1 385
MAENNLICH 4	27,4	*	22,1	**	968	**
MAENNLICH 5	0,6	*	0,7	.	.	.
WEIBLICH 0	44,4	*	37,0	1 034	.	1 056
WEIBLICH 3	**	66,7	**	1 182	.	**
WEIBLICH 4	57,9	*	54,1	939	.	946
WEIBLICH 5	1,3	*	2,4	.	.	.
3500 6	20 00, 07	CHEMISCHE INDUSTRIE OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	2,6	3,7	2,9	1 287	1 486	1 352
MAENNLICH 0	51,6	75,4	59,4	1 573	1 606	1 586
MAENNLICH 2	32,9	24,3	29,3	1 998	2 186	2 063
MAENNLICH 3	49,2	50,8	49,8	1 493	1 571	1 526
MAENNLICH 4	15,6	22,5	18,5	1 031	1 130	1 081
MAENNLICH 5	2,3	2,5	2,4	877	936	902
WEIBLICH 0	48,4	24,6	40,6	982	1 119	1 009
WEIBLICH 2	3,2	**	3,4	1 739	**	2 141
WEIBLICH 3	29,1	35,1	30,3	1 235	1 317	1 254
WEIBLICH 4	54,2	47,9	53,0	877	975	895
WEIBLICH 5	13,5	12,8	13,3	677	788	699

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst			
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	
	%			DM			
3600 5	20 04	CHEMIEFASERINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,2	0,3	0,2	1 152	1 585	1 343	
MAENNLICH 0	44,9	88,1	64,0	1 402	1 649	1 552	
MAENNLICH 2 **	7,3	10,4	9,2	** 2 237	2 546	2 450	
MAENNLICH 3	54,9	68,2	62,9	1 588	1 681	1 649	
MAENNLICH 4	33,2	19,5	24,9	989	1 125	1 054	
MAENNLICH 5 **	4,7	* 1,9	** 3,0	** 848	.	** 886	
WEIBLICH 0	55,1	11,9	36,0	948	1 112	972	
WEIBLICH 2	*	2,0	* 0,3	.	.	.	
WEIBLICH 3	23,3	** 36,9	25,3	1 267	** 1 414	1 298	
WEIBLICH 4	53,1	** 38,7	51,0	920	** 905	918	
WEIBLICH 5	23,6	** 22,4	23,5	696	** 848	717	
3700 6	26 0	SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,3	0,2	0,3	1 144	1 383	1 181	
MAENNLICH 0	59,8	92,9	64,9	1 367	1 424	1 380	
MAENNLICH 2 **	29,1	27,6	28,8	1 688	** 1 716	1 694	
MAENNLICH 3	54,7	50,0	53,7	1 350	1 375	1 355	
MAENNLICH 4	13,5	** 22,4	15,5	883	** 1 174	976	
MAENNLICH 5 *	2,7	.	* 2,1	.	.	.	
WEIBLICH 0	40,2	** 7,1	35,1	812	** 853	814	
WEIBLICH 2 *	2,4	.	* 2,3	.	.	.	
WEIBLICH 3	25,9	* 22,6	25,8	1 141	.	1 146	
WEIBLICH 4	56,6	* 42,6	56,1	722	.	726	
WEIBLICH 5	15,1	* 34,8	15,8	520	.	521	
3710 7	26 00	SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER-, FURNIERWERKE					
INSGESAMT 0	0,3	0,1	0,2	1 164	1 392	1 190	
MAENNLICH 0	60,9	98,4	65,2	1 378	1 390	1 380	
MAENNLICH 2 *	31,9	26,9	31,1	1 690	.	1 673	
MAENNLICH 3	53,1	** 46,1	51,8	1 341	** 1 426	1 355	
MAENNLICH 4 **	12,4	** 26,9	** 14,9	** 876	** 1 145	** 961	
MAENNLICH 5 *	2,7	.	* 2,2	.	.	.	
WEIBLICH 0	39,1	* 1,6	34,8	830	.	833	
WEIBLICH 2 *	2,7	.	* 2,7	.	.	.	
WEIBLICH 3	30,3	* 100,0	30,7	1 129	.	1 135	
WEIBLICH 4	53,2	.	53,0	711	.	711	
WEIBLICH 5 **	13,7	.	** 13,6	** 556	.	** 556	
3720 7	26 05	SPERRHOLZ-, HOLZFASER- U. HOLZSPAN PLATTENWERKE					
INSGESAMT 0	0,1	0,1	0,1	1 070	1 371	1 154	
MAENNLICH 0	55,8	85,6	64,1	1 322	1 475	1 378	
MAENNLICH 2 **	17,4	** 28,6	21,5	** 1 670	** 1 918	1 792	
MAENNLICH 3	61,5	55,8	59,4	1 381	1 310	1 356	
MAENNLICH 4 **	18,2	* 15,5	** 17,2	** 901	.	** 1 017	
MAENNLICH 5 *	2,9	.	* 1,8	.	.	.	
WEIBLICH 0	44,2	** 14,4	35,9	753	** 757	753	
WEIBLICH 2 *	1,1	.	* 1,0	.	.	.	
WEIBLICH 3 *	11,0	* 11,1	** 11,0	.	.	** 1 237	
WEIBLICH 4	67,9	* 48,9	65,8	751	.	761	
WEIBLICH 5 **	20,0	* 40,0	** 22,2	** 436	.	** 455	
3800 5	26 4	ZELLSTOFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,5	0,5	0,5	1 202	1 644	1 317	
MAENNLICH 0	53,6	92,1	63,6	1 428	1 700	1 530	
MAENNLICH 2 **	37,0	34,7	36,2	1 676	2 097	1 828	
MAENNLICH 3	49,4	42,2	46,7	1 375	1 661	1 472	
MAENNLICH 4	12,7	21,9	16,2	951	1 189	1 072	
MAENNLICH 5 *	0,8	* 1,2	** 1,0	.	.	** 855	
WEIBLICH 0	46,4	7,9	36,4	942	994	945	
WEIBLICH 2 **	2,0	* 2,0	** 2,0	** 1 619	.	** 1 613	
WEIBLICH 3	32,1	** 26,0	31,8	1 224	** 1 207	1 224	
WEIBLICH 4	56,4	** 60,0	56,6	807	** 930	814	
WEIBLICH 5	9,4	* 12,0	9,6	644	.	653	
3900 5	21 5	GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,4	0,4	0,4	1 135	1 558	1 240	
MAENNLICH 0	55,3	91,9	64,5	1 304	1 611	1 414	
MAENNLICH 2	12,3	21,1	15,4	1 970	2 197	2 081	
MAENNLICH 3	43,0	51,4	46,0	1 436	1 582	1 494	
MAENNLICH 4	43,4	26,0	37,2	1 000	1 222	1 056	
MAENNLICH 5 *	1,3	* 1,5	** 1,4	.	.	** 920	
WEIBLICH 0	44,7	8,1	35,5	925	946	926	
WEIBLICH 2 *	1,3	.	* 1,3	.	.	.	
WEIBLICH 3	22,9	* 2,8	21,8	1 199	.	1 199	
WEIBLICH 4	60,9	** 88,7	62,4	856	** 949	864	
WEIBLICH 5	14,9	* 8,5	14,5	710	.	714	

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4000 4	INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIEN					
INSGESAMT 0	25,4	68,1	36,3	1 172	1 565	1 361
MAENNLICH 0	42,5	92,4	66,4	1 498	1 615	1 576
MAENNLICH 2	20,9	19,2	19,8	2 097	2 163	2 140
MAENNLICH 3	55,9	55,5	55,6	1 480	1 595	1 557
MAENNLICH 4	21,4	24,3	23,3	1 020	1 252	1 181
MAENNLICH 5	1,8	1,0	1,3	804	1 009	911
WEIBLICH 0	57,5	7,6	33,6	931	960	935
WEIBLICH 2	1,1	0,8	1,1	1 647	1 987	1 675
WEIBLICH 3	25,1	12,3	23,7	1 218	1 312	1 223
WEIBLICH 4	58,5	72,7	60,1	863	927	871
WEIBLICH 5	15,2	14,2	15,1	671	766	680
4100 6	24 0	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU				
INSGESAMT 0	0,5	1,9	0,8	1 167	1 510	1 360
MAENNLICH 0	44,7	92,3	71,5	1 439	1 561	1 528
MAENNLICH 2	24,0	27,1	26,3	1 879	2 058	2 013
MAENNLICH 3	52,0	51,3	51,5	1 438	1 484	1 471
MAENNLICH 4	19,1	19,1	19,1	1 025	1 146	1 113
MAENNLICH 5	**	**	3,2	**	919	920
WEIBLICH 0	55,3	7,7	28,5	947	908	941
WEIBLICH 2	1,8	0,6	1,6	-	-	-
WEIBLICH 3	30,0	8,0	26,6	1 197	919	1 195
WEIBLICH 4	55,4	74,9	58,4	854	919	867
WEIBLICH 5	12,8	**	13,3	649	**	661
4200 6	24 2	MASCHINENBAU				
INSGESAMT 0	8,7	24,6	12,8	1 211	1 618	1 411
MAENNLICH 0	44,3	93,8	68,6	1 551	1 662	1 625
MAENNLICH 2	20,7	18,9	19,5	2 257	2 321	2 298
MAENNLICH 3	55,1	52,5	53,4	1 537	1 650	1 612
MAENNLICH 4	22,3	27,3	25,6	998	1 261	1 186
MAENNLICH 5	1,9	1,3	1,5	802	977	905
WEIBLICH 0	55,7	6,2	31,4	940	957	942
WEIBLICH 2	1,1	**	1,1	1 855	**	1 875
WEIBLICH 3	25,9	6,6	24,0	1 263	1 513	1 270
WEIBLICH 4	57,0	77,4	59,0	852	935	862
WEIBLICH 5	16,0	15,1	15,9	670	759	678
4300 6	24 4	STRASSENFAHRZEUGBAU				
INSGESAMT 0	3,6	8,6	4,9	1 221	1 654	1 417
MAENNLICH 0	48,3	96,1	69,9	1 497	1 681	1 612
MAENNLICH 2	18,6	19,8	19,4	2 069	2 184	2 143
MAENNLICH 3	60,8	55,1	57,2	1 474	1 668	1 590
MAENNLICH 4	15,5	24,7	22,7	1 061	1 317	1 234
MAENNLICH 5	1,1	0,4	0,7	838	943	880
WEIBLICH 0	51,7	3,9	30,1	962	978	963
WEIBLICH 2	**	0,3	0,4	**	1 604	**
WEIBLICH 3	24,4	8,3	23,4	1 270	1 431	1 274
WEIBLICH 4	63,9	73,4	64,4	890	963	895
WEIBLICH 5	11,3	18,1	11,7	683	819	695
4310 8	24 40/1	KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	1,7	5,2	2,6	1 247	1 693	1 475
MAENNLICH 0	48,0	97,2	73,2	1 524	1 712	1 652
MAENNLICH 2	17,6	19,9	19,2	2 089	2 174	2 149
MAENNLICH 3	66,2	57,2	60,1	1 477	1 691	1 616
MAENNLICH 4	15,1	22,8	20,4	1 113	1 362	1 303
MAENNLICH 5	**	*	0,4	**	876	899
WEIBLICH 0	52,0	2,8	26,8	990	1 035	993
WEIBLICH 2	*	0,1	0,1	-	-	-
WEIBLICH 3	23,7	**	23,0	1 308	**	1 312
WEIBLICH 4	67,6	79,3	68,2	918	1 003	923
WEIBLICH 5	8,6	**	8,7	679	**	688
4400 5	24 6	SCHIFFBAU				
INSGESAMT 0	*		*	.	.	.
MAENNLICH 0	*	12,5	*	12,5	.	.
MAENNLICH 4	*	100,0	*	100,0	.	.
WEIBLICH 0	*	87,5	*	87,5	.	.
WEIBLICH 2	*	57,1	*	57,1	.	.
WEIBLICH 3	*	28,6	*	28,6	.	.
WEIBLICH 4	*	14,3	*	14,3	.	.

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst			
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	
	%			DM			
4500 5	24 8	LUFTFAHRZEUGBAU					
INSGESAMT 0	0,1	0,9	0,3	1 253	1 775	1 615	
MAENNLICH 0	35,5	94,6	76,5	1 699	1 815	1 798	
MAENNLICH 2	34,8	44,6	43,2	2 387	2 210	2 230	
MAENNLICH 3	42,2	38,2	38,8	1 481	1 601	1 582	
MAENNLICH 4	23,0	16,8	17,6	1 058	1 273	1 234	
MAENNLICH 5	*	0,4	*	0,4	.	.	
WEIBLICH 0	64,5	5,4	23,5	1 007	1 075	1 018	
WEIBLICH 2	1,4	3,6	1,7	.	.	.	
WEIBLICH 3	31,1	16,1	28,7	1 300	.	1 317	
WEIBLICH 4	53,2	71,4	56,2	908	1 007	929	
WEIBLICH 5	14,3	8,9	13,5	659	.	647	
4600 5	25 0	ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	7,2	22,9	11,2	1 107	1 498	1 312	
MAENNLICH 0	37,5	90,7	65,3	1 411	1 551	1 513	
MAENNLICH 2	17,5	17,9	17,8	1 968	2 013	2 001	
MAENNLICH 3	58,1	60,3	59,7	1 410	1 533	1 500	
MAENNLICH 4	22,7	21,4	21,8	1 028	1 227	1 170	
MAENNLICH 5	1,7	0,3	0,7	780	870	812	
WEIBLICH 0	62,5	9,3	34,7	925	980	933	
WEIBLICH 2	0,9	**	0,9	1 559	**	1 620	
WEIBLICH 3	23,5	16,4	22,5	1 189	1 300	1 201	
WEIBLICH 4	60,7	70,2	62,0	876	930	884	
WEIBLICH 5	15,0	12,5	14,6	676	773	687	
4700 5	25 2/4	FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	2,1	4,8	2,8	1 162	1 441	1 283	
MAENNLICH 0	41,1	84,6	60,0	1 506	1 536	1 525	
MAENNLICH 2	25,1	15,2	19,0	2 003	2 044	2 023	
MAENNLICH 3	54,0	59,5	57,3	1 486	1 546	1 524	
MAENNLICH 4	19,0	23,9	22,0	976	1 214	1 135	
MAENNLICH 5	1,9	1,5	1,6	805	1 115	976	
WEIBLICH 0	58,9	15,4	40,0	922	919	921	
WEIBLICH 2	**	*	1,4	**	.	1 500	
WEIBLICH 3	25,7	12,2	23,4	1 170	1 221	1 174	
WEIBLICH 4	55,5	72,1	58,3	861	891	867	
WEIBLICH 5	17,2	15,4	16,9	694	787	708	
4800 6	25 6,23 84	STAHLVERFORMUNG, EBM-WARENINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	3,1	4,5	3,5	1 165	1 560	1 295	
MAENNLICH 0	43,5	93,9	60,1	1 521	1 602	1 563	
MAENNLICH 2	27,5	21,6	24,5	2 013	2 103	2 054	
MAENNLICH 3	49,8	50,3	50,1	1 478	1 587	1 535	
MAENNLICH 4	20,4	26,0	23,3	1 042	1 247	1 159	
MAENNLICH 5	2,3	**	2,2	782	**	1 007	
WEIBLICH 0	56,5	6,1	39,9	891	915	892	
WEIBLICH 2	**	*	1,8	**	.	1 514	
WEIBLICH 3	26,7	**	26,3	1 142	**	1 141	
WEIBLICH 4	54,7	66,1	55,2	825	894	829	
WEIBLICH 5	16,8	**	16,7	638	**	640	
5000 4		VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN					
INSGESAMT 0	10,7	12,7	11,2	1 097	1 390	1 181	
MAENNLICH 0	43,1	79,4	53,6	1 428	1 495	1 457	
MAENNLICH 2	30,0	30,9	30,4	1 877	1 805	1 845	
MAENNLICH 3	47,7	50,0	48,7	1 373	1 438	1 402	
MAENNLICH 4	19,9	17,8	19,0	965	1 161	1 044	
MAENNLICH 5	2,4	1,3	1,9	752	909	797	
WEIBLICH 0	56,9	20,6	46,4	845	985	863	
WEIBLICH 2	2,5	6,8	3,1	1 458	1 533	1 479	
WEIBLICH 3	23,9	31,7	24,9	1 093	1 163	1 104	
WEIBLICH 4	58,0	48,7	56,8	778	862	787	
WEIBLICH 5	15,6	12,7	15,2	618	717	629	
5100 5	22 4	FEINKERAMISCHE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,1	0,1	0,1	1 114	1 395	1 194	
MAENNLICH 0	43,0	85,3	55,0	1 418	1 443	1 429	
MAENNLICH 2	22,2	**	17,2	1 906	**	1 937	
MAENNLICH 3	56,2	**	62,1	1 408	**	1 419	
MAENNLICH 4	**	**	19,7	**	**	1 049	
MAENNLICH 5	*	*	1,0	.	.	.	
WEIBLICH 0	57,0	**	45,0	885	**	907	
WEIBLICH 2	*	*	3,0	.	.	.	
WEIBLICH 3	22,3	*	23,6	1 167	.	1 185	
WEIBLICH 4	64,7	*	62,0	796	.	812	
WEIBLICH 5	**	*	11,4	**	.	**	

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst			
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	
	%			DM			
5200 5	22 7	GLASINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,2	0,2	0,2	1 094	1 450	1 186	
MAENNLICH 0	47,9	** 96,6	60,5	1 385	1 469	1 420	
MAENNLICH 2	21,0	** 16,3	19,1	1 834	** 1 945	1 873	
MAENNLICH 3	46,5	57,7	51,1	1 448	1 420	1 435	
MAENNLICH 4	31,8	26,0	29,4	1 012	1 281	1 110	
MAENNLICH 5	* 0,7		0,4	.	.	.	
WEIBLICH 0	52,1	* 3,4	39,5	826	.	828	
WEIBLICH 2	* 1,0	* 14,3	1,3	.	.	.	
WEIBLICH 3	25,3	* 14,3	25,1	1 080	.	1 079	
WEIBLICH 4	61,9	* 71,4	62,1	756	.	757	
WEIBLICH 5	** 11,8		11,5	** 560	**	** 560	
5300 6	26 1	HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	1,2	1,8	1,4	1 128	1 421	1 226	
MAENNLICH 0	48,6	90,7	62,7	1 461	1 487	1 474	
MAENNLICH 2	28,1	24,4	26,3	1 968	1 977	1 972	
MAENNLICH 3	51,5	59,2	55,2	1 409	1 382	1 395	
MAENNLICH 4	18,0	14,2	16,1	926	1 156	1 024	
MAENNLICH 5	** 2,5	** 2,2	** 2,4	** 690	** 1 009	** 835	
WEIBLICH 0	51,4	9,3	37,3	811	778	809	
WEIBLICH 2	* 1,0		1,0	.	.	.	
WEIBLICH 3	25,0	** 13,7	24,0	1 076	** 1 123	1 078	
WEIBLICH 4	58,1	57,2	58,1	742	708	739	
WEIBLICH 5	15,8	29,1	16,9	596	752	618	
5400 5	25 8	MUSIKINSTRUMENTEN-,SPORT-,SPIEL- U.SCHMUCKW.IND.					
INSGESAMT 0	0,8	0,9	0,8	1 041	1 318	1 121	
MAENNLICH 0	33,8	72,7	45,1	1 397	1 488	1 440	
MAENNLICH 2	22,8	21,9	22,4	2 012	1 913	1 967	
MAENNLICH 3	46,3	51,6	48,7	1 420	1 454	1 437	
MAENNLICH 4	27,5	24,9	26,3	927	1 228	1 060	
MAENNLICH 5	** 3,4	* 1,7	** 2,6	** 775	.	** 803	
WEIBLICH 0	66,2	27,3	54,9	860	863	860	
WEIBLICH 2	** 2,3		2,0	** 1 797	**	** 1 797	
WEIBLICH 3	20,8	23,4	21,2	1 125	1 070	1 117	
WEIBLICH 4	54,4	61,8	55,4	809	818	810	
WEIBLICH 5	22,5	14,9	21,4	641	726	649	
5500 5	26 5	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,7	0,6	0,7	1 112	1 530	1 202	
MAENNLICH 0	45,3	95,3	56,1	1 418	1 559	1 469	
MAENNLICH 2	27,6	25,1	26,7	1 922	2 004	1 950	
MAENNLICH 3	52,9	55,7	53,9	1 323	1 494	1 387	
MAENNLICH 4	18,2	19,3	18,6	987	1 166	1 055	
MAENNLICH 5	** 1,3		** 0,9	** 663	**	** 663	
WEIBLICH 0	54,7	** 4,7	43,9	859	** 950	861	
WEIBLICH 2	** 2,0	**	1,9	** 1 550	**	** 1 550	
WEIBLICH 3	24,6	* 17,7	24,4	1 096	.	1 099	
WEIBLICH 4	57,3	** 70,3	57,6	806	** 885	808	
WEIBLICH 5	16,1	* 12,1	16,0	602	.	606	
5600 5	26 8	DRUCKEREI- UND VERVIELFAELTIGUNGSINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	1,2	1,6	1,3	1 140	1 561	1 275	
MAENNLICH 0	44,2	95,5	60,6	1 451	1 580	1 516	
MAENNLICH 2	35,1	34,1	34,6	1 806	1 790	1 798	
MAENNLICH 3	49,4	53,6	51,5	1 374	1 525	1 453	
MAENNLICH 4	14,4	10,9	12,6	894	1 308	1 074	
MAENNLICH 5	* 1,2	* 1,4	** 1,3	.	.	** 764	
WEIBLICH 0	55,8	4,5	39,4	895	1 156	904	
WEIBLICH 2	** 1,9	* 5,8	** 2,0	** 1 531	**	** 1 506	
WEIBLICH 3	35,8	** 49,9	36,4	1 077	** 1 347	1 090	
WEIBLICH 4	53,9	** 42,3	53,5	795	** 926	799	
WEIBLICH 5	8,4	* 2,0	8,2	620	.	621	
5700 5	21 0	KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,7	1,0	0,8	1 097	1 471	1 213	
MAENNLICH 0	43,2	91,6	58,2	1 416	1 524	1 469	
MAENNLICH 2	31,9	30,0	30,9	1 887	1 845	1 867	
MAENNLICH 3	40,8	42,8	41,8	1 376	1 467	1 422	
MAENNLICH 4	24,9	26,7	25,8	953	1 265	1 110	
MAENNLICH 5	** 2,4	* 0,5	** 1,4	** 653	.	** 702	
WEIBLICH 0	56,8	8,4	41,8	854	898	857	
WEIBLICH 2	** 2,6	* 1,0	** 2,5	** 1 579	**	** 1 578	
WEIBLICH 3	19,2	* 7,3	18,5	1 129	.	1 129	
WEIBLICH 4	62,4	71,8	63,0	788	914	797	
WEIBLICH 5	15,8	** 19,9	16,1	659	** 728	665	

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst			
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	
	%			DM			
5800 5	27 0	LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,5	1,0	0,6	1 244	1 464	1 335	
MAENNLICH 0	53,6	86,2	67,1	1 584	1 563	1 573	
MAENNLICH 2	79,6	89,8	85,0	1 684	1 600	1 636	
MAENNLICH 3	15,8	7,7	11,5	1 297	1 345	1 314	
MAENNLICH 4	4,3	** 2,5	3,4	857	** 913	879	
MAENNLICH 5	* 0,3		0,2	.		.	
WEIBLICH 0	46,4	13,8	32,9	850	843	849	
WEIBLICH 2	27,9	36,8	29,4	1 226	1 192	1 219	
WEIBLICH 3	22,2	26,4	22,9	922	839	905	
WEIBLICH 4	35,9	23,5	33,7	659	626	655	
WEIBLICH 5	14,0	** 13,3	13,9	479	** 273	445	
5900 5	27 1	LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,1	** 0,1	0,1	1 110	** 1 275	1 133	
MAENNLICH 0	46,0	** 70,0	49,4	1 402	** 1 447	1 411	
MAENNLICH 2	27,6	** 40,8	30,3	1 876	** 1 507	1 776	
MAENNLICH 3	41,3	** 57,5	44,6	1 450	** 1 410	1 439	
MAENNLICH 4	26,4	* 1,8	21,4	959	.	964	
MAENNLICH 5	* 4,6		3,7	.		.	
WEIBLICH 0	54,0	* 30,0	50,6	861	.	863	
WEIBLICH 2	* 4,9		4,5	.		.	
WEIBLICH 3	25,8	* 20,0	25,3	1 023	.	1 028	
WEIBLICH 4	52,6	* 80,0	54,9	775	.	781	
WEIBLICH 5	** 16,7		15,3	** 654		** 654	
6200 5	27 2	SCHUHINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,4	0,4	0,4	1 113	1 380	1 179	
MAENNLICH 0	42,1	95,0	55,0	1 512	1 399	1 465	
MAENNLICH 2	36,5	22,0	30,4	2 118	2 044	2 095	
MAENNLICH 3	43,8	44,4	44,0	1 280	1 313	1 294	
MAENNLICH 4	18,6	32,3	24,3	921	1 099	1 021	
MAENNLICH 5	* 1,2	* 1,4	** 1,3	.	.	** 817	
WEIBLICH 0	57,9	** 5,0	45,0	824	** 1 017	829	
WEIBLICH 2	** 1,5	* 11,9	** 1,8	** 1 460	.	** 1 514	
WEIBLICH 3	23,4	* 7,9	23,0	1 095	.	1 097	
WEIBLICH 4	58,2	** 68,3	58,4	757	** 905	761	
WEIBLICH 5	16,9	* 11,9	16,8	624	.	625	
6300 6	27 5	TEXTILINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	3,4	3,5	3,4	1 095	1 346	1 161	
MAENNLICH 0	43,5	69,0	50,2	1 408	1 477	1 433	
MAENNLICH 2	24,1	23,2	23,8	1 944	1 866	1 916	
MAENNLICH 3	49,9	55,9	52,0	1 369	1 473	1 410	
MAENNLICH 4	22,5	19,2	21,3	1 023	1 071	1 039	
MAENNLICH 5	3,5	1,7	2,9	757	868	782	
WEIBLICH 0	56,5	31,0	49,8	853	1 056	886	
WEIBLICH 2	1,4	7,3	2,4	1 623	1 697	1 660	
WEIBLICH 3	23,0	34,6	24,9	1 121	1 219	1 144	
WEIBLICH 4	58,4	45,8	56,3	792	911	808	
WEIBLICH 5	17,2	12,3	16,4	634	757	649	
6310 8	27 52	SPINNEREI					
INSGESAMT 0	0,7	0,6	0,7	1 049	1 281	1 102	
MAENNLICH 0	43,6	78,8	51,8	1 316	1 384	1 340	
MAENNLICH 2	22,0	19,6	21,2	1 806	1 898	1 836	
MAENNLICH 3	49,8	46,7	48,7	1 329	1 474	1 378	
MAENNLICH 4	25,5	30,2	27,2	937	983	955	
MAENNLICH 5	** 2,7	** 3,4	** 2,9	** 657	** 756	698	
WEIBLICH 0	56,4	21,2	48,2	842	896	847	
WEIBLICH 2	** 1,1	* 1,2	** 1,1	** 1 511	.	** 1 482	
WEIBLICH 3	22,4	** 17,1	21,9	1 134	** 1 222	1 141	
WEIBLICH 4	61,1	55,5	60,5	775	857	783	
WEIBLICH 5	15,4	26,2	16,5	630	750	649	
6320 8	27 53	WEBEREI					
INSGESAMT 0	0,5	0,4	0,5	1 054	1 358	1 123	
MAENNLICH 0	39,2	81,0	48,7	1 422	1 457	1 435	
MAENNLICH 2	25,2	28,0	26,2	1 886	1 800	1 851	
MAENNLICH 3	52,2	52,4	52,3	1 428	1 418	1 424	
MAENNLICH 4	20,7	14,9	18,5	909	1 104	968	
MAENNLICH 5	* 1,9	** 4,7	** 3,0	.	** 981	** 875	
WEIBLICH 0	60,8	19,0	51,3	817	938	827	
WEIBLICH 2	* 1,8	* 2,0	** 1,8	.	.	** 1 530	
WEIBLICH 3	21,4	** 23,2	21,6	1 104	** 1 284	1 120	
WEIBLICH 4	56,3	50,5	55,8	756	881	765	
WEIBLICH 5	20,5	** 24,2	20,8	623	** 669	628	

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
6331 9 TEILAUS 27 54	WIRKEREI UND STRICKEREI OHNE FLACHSTRUMPFWIRK.					
INSGESAMT 0	1,7	2,0	1,8	1 125	1 340	1 185
MAENNLICH 0	44,2	60,1	48,7	1 453	1 494	1 467
MAENNLICH 2	24,5	18,8	22,5	2 018	1 840	1 966
MAENNLICH 3	48,8	65,7	54,7	1 384	1 492	1 429
MAENNLICH 4	22,1	15,0	19,6	1 112	1 089	1 106
MAENNLICH 5	4,6	*	3,1	795	.	798
WEIBLICH 0	55,8	39,9	51,3	865	1 107	918
WEIBLICH 2	** 1,2	9,4	3,0	** 1 759	1 707	1 723
WEIBLICH 3	23,9	39,6	27,3	1 114	1 216	1 146
WEIBLICH 4	58,6	43,2	55,2	808	935	830
WEIBLICH 5	16,3	7,9	14,5	641	787	659
6400 5 27 6/9	BEKLEIDUNGSINDUSTRIE					
INSGESAMT 0	1,4	1,5	1,4	1 003	1 166	1 048
MAENNLICH 0	36,3	52,2	40,6	1 358	1 329	1 348
MAENNLICH 2	24,6	23,7	24,3	1 730	1 685	1 715
MAENNLICH 3	53,8	50,8	52,8	1 371	1 267	1 336
MAENNLICH 4	19,6	24,6	21,3	906	1 118	991
MAENNLICH 5	** 1,9	* 1,0	** 1,6	** 872	.	** 953
WEIBLICH 0	63,7	47,8	59,4	801	988	842
WEIBLICH 2	* 0,8	* 5,7	** 1,9	.	.	** 1 578
WEIBLICH 3	20,6	38,2	24,4	1 068	1 121	1 086
WEIBLICH 4	65,4	46,9	61,3	752	858	770
WEIBLICH 5	13,3	** 9,2	12,4	586	** 713	607
7000 4 28/9	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN					
INSGESAMT 0	3,2	1,8	2,8	1 208	1 423	1 242
MAENNLICH 0	60,3	83,9	64,1	1 423	1 499	1 439
MAENNLICH 2	22,4	28,5	23,7	1 933	1 896	1 924
MAENNLICH 3	55,7	48,2	54,1	1 376	1 402	1 381
MAENNLICH 4	20,3	22,7	20,8	1 041	1 218	1 081
MAENNLICH 5	1,6	** 0,6	1,4	779	** 1 083	806
WEIBLICH 0	39,7	16,1	35,9	882	1 025	892
WEIBLICH 2	1,3	* 2,0	1,4	1 601	.	1 597
WEIBLICH 3	24,0	26,3	24,1	1 142	1 302	1 154
WEIBLICH 4	61,0	58,2	60,8	823	957	832
WEIBLICH 5	13,7	13,5	13,7	615	702	621
7100 5 28 40	BROTINDUSTRIE					
INSGESAMT 0				1 170	1 371	1 213
MAENNLICH 0	68,8	** 88,7	73,0	1 311	** 1 415	1 338
MAENNLICH 2	** 18,2	* 16,0	** 17,6	** 1 534	.	** 1 571
MAENNLICH 3	60,1	** 71,3	63,0	1 363	** 1 376	1 367
MAENNLICH 4	** 21,8	* 12,8	** 19,4	** 983	.	** 1 035
WEIBLICH 0	31,2	* 11,3	27,0	858	.	873
WEIBLICH 2		* 25,0	* 2,2	.	.	.
WEIBLICH 3	** 29,4	** 26,8	** 26,8	** 1 112	.	** 1 112
WEIBLICH 4	** 46,1	* 50,0	** 46,5	** 766	.	** 773
WEIBLICH 5	** 24,5	* 25,0	** 24,5	** 725	.	** 736
7200 5 28 6	OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,3	0,1	0,2	1 194	1 500	1 226
MAENNLICH 0	58,5	81,1	60,9	1 430	1 614	1 455
MAENNLICH 2	18,6	** 32,0	20,5	1 950	** 2 074	1 977
MAENNLICH 3	58,6	** 52,1	57,7	1 360	** 1 484	1 375
MAENNLICH 4	21,9	** 15,9	21,1	1 207	** 1 112	1 197
MAENNLICH 5	* 0,8		* 0,7	.	.	.
WEIBLICH 0	41,5	** 18,9	39,1	860	** 1 014	868
WEIBLICH 2	* 1,9		* 1,8	.	.	.
WEIBLICH 3	17,2	** 50,0	18,8	1 159	** 1 120	1 154
WEIBLICH 4	65,3	* 45,5	64,3	796	.	800
WEIBLICH 5	15,5	* 4,5	15,0	738	.	738
7300 5 29 14	FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE					
INSGESAMT 0	0,2	0,1	0,1	984	1 369	1 053
MAENNLICH 0	38,7	90,6	48,1	1 307	1 428	1 348
MAENNLICH 2	23,1	** 25,6	24,0	1 716	** 1 815	1 752
MAENNLICH 3	49,4	** 55,0	51,3	1 353	1 349	1 351
MAENNLICH 4	22,9	** 16,6	20,7	908	** 1 161	977
MAENNLICH 5	* 4,6	* 2,8	** 4,0	.	.	** 814
WEIBLICH 0	61,3	** 9,4	51,9	780	** 801	780
WEIBLICH 2	* 1,2		* 1,2	.	.	.
WEIBLICH 3	18,0		17,4	1 006	.	1 006
WEIBLICH 4	66,5	* 63,6	66,4	751	.	756
WEIBLICH 5	14,3	* 36,4	15,0	577	.	581

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst			
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	
	%			DM			
7600 5 29 3	BRAUEREI UND MÄLZEREI						
INSGESAMT 0	0,7	0,4	0,6	1 358	1 571	1 395	
MAENNLICH 0	68,3	91,5	72,4	1 530	1 614	1 549	
MAENNLICH 2	27,0	33,9	28,5	1 984	2 005	1 989	
MAENNLICH 3	52,4	34,2	48,3	1 489	1 525	1 495	
MAENNLICH 4	19,3	32,0	22,2	1 047	1 295	1 127	
MAENNLICH 5	**		1,0	**	941	**	941
WEIBLICH 0	31,7	**	8,5	987	**	1 101	994
WEIBLICH 2	*		4,6	.	.	.	.
WEIBLICH 3	33,7	*	29,2	1 211	.	.	1 217
WEIBLICH 4	56,7	**	61,7	895	**	955	899
WEIBLICH 5	**		4,6	**	552	**	556
7700 5 29 4/5	GETRÄNKEHERSTELLUNG OHNE BRAUEREI UND MÄLZEREI						
INSGESAMT 0	0,3	0,1	0,3	1 107	1 303	1 134	
MAENNLICH 0	55,9		88,3	1 332		1 337	
MAENNLICH 2	12,8	**	12,7	1 829	**	1 649	1 794
MAENNLICH 3	63,6		74,7	1 364		1 340	1 359
MAENNLICH 4	23,5	*	12,6	974	.	.	993
WEIBLICH 0	44,1	**	11,7	823	**	909	827
WEIBLICH 2	*		0,4	.	.	.	.
WEIBLICH 3	19,9	*	19,1	1 130	.	.	1 137
WEIBLICH 4	59,9	*	38,2	813	.	.	816
WEIBLICH 5	19,8	*	42,7	533	.	.	546
7800 6 29 7	TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE						
INSGESAMT 0	0,1	0,1	0,1	1 083	1 027	1 074	
MAENNLICH 0	56,1		96,3	1 311		1 060	1 233
MAENNLICH 2	24,9	**	16,8	1 626	**	1 398	1 573
MAENNLICH 3	53,8		56,8	1 333		1 023	1 233
MAENNLICH 4	14,3	**	26,4	978	**	924	953
MAENNLICH 5	**		4,8	**	691	**	691
WEIBLICH 0	43,9	*	3,7	793	.	.	785
WEIBLICH 2	*		3,8	.	.	.	.
WEIBLICH 3	**		19,6	**	1 017	**	1 017
WEIBLICH 4	48,8		47,8	757	.	.	757
WEIBLICH 5	27,2	*	100,0	614	.	.	602
8000 3 30 0	HOCH- UND TIEFBAU						
INSGESAMT 0	2,0	4,9	2,7	1 157	1 758	1 436	
MAENNLICH 0	47,3		98,2	1 446		1 773	1 656
MAENNLICH 2	35,3		39,6	1 758		2 097	1 985
MAENNLICH 3	47,5		47,2	1 391		1 645	1 554
MAENNLICH 4	15,7		11,4	968		1 285	1 147
MAENNLICH 5	1,5		2,0	865		1 117	1 041
WEIBLICH 0	52,7		1,8	898		946	900
WEIBLICH 2	**		1,0	**	1 408	.	1 410
WEIBLICH 3	37,1	**	33,7	1 097	**	1 045	1 096
WEIBLICH 4	53,5		57,7	764		935	769
WEIBLICH 5	6,2	*	7,7	593		.	590
9000 4 4, 6	HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE						
INSGESAMT 0	51,6	1,8	38,9	1 012	1 498	1 018	
MAENNLICH 0	43,5		44,2	1 281		1 510	1 287
MAENNLICH 2	23,5		23,5	1 727		1 907	1 731
MAENNLICH 3	46,5		46,8	1 287		1 453	1 292
MAENNLICH 4	25,8		16,2	934		1 181	938
MAENNLICH 5	4,2	*	0,3	842	.	.	842
WEIBLICH 0	56,5	*	2,6	805	.	.	805
WEIBLICH 2	2,8		2,8	1 582	.	.	1 582
WEIBLICH 3	24,1	*	9,1	1 006	.	.	1 006
WEIBLICH 4	58,3	*	90,9	722	.	.	722
WEIBLICH 5	14,8		14,8	658	.	.	658
9100 5 40/1	GROSSHANDEL						
INSGESAMT 0	18,0	1,3	13,8	1 126	1 563	1 136	
MAENNLICH 0	61,6		62,4	1 302		1 582	1 312
MAENNLICH 2	22,8		23,1	1 723		1 905	1 733
MAENNLICH 3	50,3		50,8	1 303		1 464	1 310
MAENNLICH 4	24,7	**	7,0	966	**	1 206	969
MAENNLICH 5	2,2	*	0,1	679	.	.	679
WEIBLICH 0	38,4	*	3,5	843	.	.	844
WEIBLICH 2	2,9		2,9	1 466	.	.	1 466
WEIBLICH 3	28,5	*	9,1	1 028	.	.	1 028
WEIBLICH 4	57,4	*	90,9	764	.	.	765
WEIBLICH 5	11,2		11,2	618	.	.	618

B 2. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten im Land Baden-Württemberg

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst			
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	
	%			DM			
200 5 43	EINZELHANDEL						
INSGESAMT 0	19,3	**	0,1	14,4	852	** 1 254	853
MAENNLICH 0	23,6	**	100,0	23,8	1 207	** 1 254	1 208
MAENNLICH 2	19,8			19,6	1 847		1 847
MAENNLICH 3	44,6	**	92,4	45,1	1 209	** 1 270	1 211
MAENNLICH 4	32,8	*	4,2	32,5	863	.	863
MAENNLICH 5	2,8	*	3,4	2,8	694	.	697
WEIBLICH 0	76,4			76,2	742		742
WEIBLICH 2	2,9			2,9	1 705		1 705
WEIBLICH 3	20,2			20,2	959		959
WEIBLICH 4	68,0			68,0	664		664
WEIBLICH 5	8,9			8,9	531		531
300 5 60	KREDIT- UND SONSTIGE FINANZIERUNGSGEWERBE						
INSGESAMT 0	9,7			7,3	1 065		1 065
MAENNLICH 0	46,7			46,7	1 273		1 273
MAENNLICH 2	25,2			25,2	1 700		1 700
MAENNLICH 3	36,3			36,3	1 305		1 305
MAENNLICH 4	26,6			26,6	968		968
MAENNLICH 5	12,0			12,0	951		951
WEIBLICH 0	53,3			53,3	884		884
WEIBLICH 2	2,3			2,3	1 420		1 420
WEIBLICH 3	16,3			16,3	1 112		1 112
WEIBLICH 4	40,5			40,5	894		894
WEIBLICH 5	40,9			40,9	753		753
400 5 61	VERSICHERUNGSGEWERBE						
INSGESAMT 0	3,9			2,9	1 080		1 080
MAENNLICH 0	48,6			48,6	1 275		1 275
MAENNLICH 2	34,2			34,2	1 618		1 618
MAENNLICH 3	47,4			47,4	1 182		1 182
MAENNLICH 4	17,2			17,2	881		881
MAENNLICH 5	1,2			1,2	808		808
WEIBLICH 0	51,4			51,4	896		896
WEIBLICH 2	3,3			3,3	1 433		1 433
WEIBLICH 3	50,5			50,5	994		994
WEIBLICH 4	41,5			41,5	767		767
WEIBLICH 5	4,8			4,8	615		615

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg im Dezember 1969

Statistische Monatshefte Baden-Württemberg, Heft 12/Dezember 1969

Schaubild: Mengenentwicklung des Verbrauchs/Strukturwandel im Lebensmittelverbrauch seit 1950/Wahlverhalten der Bevölkerung bei der Bundestagswahl 1969/Kapitalgesellschaften 1968/Umsätze und ihre Besteuerung 1968-Vorwegergebnisse der Umsatzsteuerstatistik 1968/Versorgungslage bei Baumschulerzeugnissen/Die Witterung in Baden-Württemberg im Oktober 1969/Zahlenspiegel von Baden-Württemberg/Ausgewählte Wirtschaftszahlen des Bundesgebiets.

Schriftenreihe »Statistik von Baden-Württemberg«

Band 150: Die Ausfuhr Baden-Württembergs 1967

Jahrbücher für Statistik und Landeskunde von Baden-Württemberg

Jahresband, Vierzehnter Jahrgang

Stand und Entwicklung der repräsentativen Erntemessungen in Baden-Württemberg/Zur Ableitung von Einkommens- und Investitionsfunktionen aufgrund von landwirtschaftlichen Betriebsergebnissen/Die Thermalwasservorkommen in Wildbad.

Statistische Berichte

Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1968-Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle (A II 1-j/68)

Gerichtliche Ehelösungen im Jahr 1968 (A II 2-j/68)

Die Neuerkrankungen und Todesfälle an meldepflichtigen Krankheiten in der 45. bis 50. Berichtswoche 1969 (A IV 4-w 45-50/69)

Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahr 1968 (B II 1-j/68)

Endgültige Ergebnisse der Wahl zum 6. Deutschen Bundestag am 28. September 1969 in Baden-Württemberg (B III 1)

Hackfruchternte und Wachstumsstand der Futterpflanzen im Oktober 1969 (Agrardienst 62/1969, C II 1)

Ergebnisse der Schlachtier- und Fleischbeschau 1968 (Agrardienst 63/1969, C III 4-j/68)

Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche und Waldfläche-Ergebnisse der Bodennutzungsvorerhebung 1969 (Agrardienst 64/1969, C I 1-j/69)

Der neue Weinherbst-Stand Ende Oktober 1969 (Agrardienst 65/1969, C II 4)

Ernteschätzung von Gemüse Ende Oktober 1969 (Agrardienst 66/1969, C II 2)

Endgültige Ernte von Hülsenfrüchten und Rohfutter (Agrardienst 67/1969, C II 1)

Die Pflanzenbestände in den Baumschulen im Jahr 1969 (Agrardienst 68/1969, C II 5-j)

Bruttoproduktion und Nahrungsmittelproduktion nach Regierungsbezirken (Agrardienst 69/1969, C IV 3-j 68/69)

Letzte Schätzung der Obsternte 1969 (Agrardienst 70/1969, C II 3)

Bruteiereinlage, Schlupfergebnis der Brütereien und Fleischanfall aus Geflügelschlachtereien im Oktober 1969 (Agrardienst 71/1969, C III 6-m 10/69)

Milcherzeugung und Milchverwendung im Oktober 1969/Die Schlachtungen im Oktober 1969 (Agrardienst 72/1969, C III 2 und 3-m 10/69)

Ergebnisse der Industriestatistik in Baden-Württemberg-Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten, ohne Versorgungsbetriebe und Baugewerbe, September 1969 (E I 1 und 2-m 9/69)

Das Bauhauptgewerbe, September 1969 (F I 1-m 9/69)

Die Bautätigkeit im 3. Vierteljahr 1969 (F II 1 und 2-vj 3/69)

Die Umsatzentwicklung im Einzelhandel, Oktober 1969 (G I 1-m 10/69)

Die Ausfuhr Baden-Württembergs nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft, Januar-Septembder 1969 (G III 1-vj 3/69)

Umsatzentwicklung im Gastgewerbe, Oktober 1969 (G IV 3-m 10/69)

Straßenverkehrsunfälle, September 1969 (H I 1-m 9/69)

Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen, September 1969 (H I 4-m 9/69)

Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen, Oktober 1969 (H I 4-m 10/69)

Die Binnenschifffahrt, September 1969 (H II 1-m 9/69)

Ergebnisse der Gemeindefinanzen im 3. Vierteljahr 1969-1. Juli bis 30. September 1969 (L I 2-vj 3/69)

Der Preisindex für die Lebenshaltung, Oktober 1969 (M I 2-m 10/69, Teil 2)

Der Preisindex für die Lebenshaltung, November 1969 (M I 2-m 11/69, Teil 2)

Einzelhandelspreise ausgewählter Nahrungsmittel in Stuttgart 46. bis 49. Berichtswoche 1969 (M I 2 S-w 46-49/69)

Statistik von Baden - Württemberg Band 155

Die Industrie 1968

Ergebnisse der Industrierichterstattung
ohne Versorgungsbetriebe und ohne Baugewerbe

Dieser Band enthält eine Zusammenfassung der Ergebnisse der monatlichen Industrierichterstattung 1968 mit einer Übersicht über die industrielle Entwicklung Baden - Württembergs von 1953 bis 1968 für das Land und die Regierungsbezirke. Ferner werden Angaben über die Zahl der Betriebe und Beschäftigten sowie die Umsätze nach beteiligten und hauptbeteiligten Industriegruppen geboten. Darüber hinaus sind unter anderem Tabellen mit Daten über Gehälter, Löhne, Arbeiterstunden, Stromversorgung, Kohle-, Heizöl- und Gasverbrauch nach hauptbeteiligten Industriegruppen enthalten.

Weitere Übersichten bringen Angaben über die Investitionen der industriellen Betriebe nach Branchen für die Jahre 1964 bis 1966.

Für die Stadt- und Landkreise wurden Angaben über die Zahl der Beschäftigten nach hauptbeteiligten Industriegruppen – Ende Juni 1968 – und die Zahl der Betriebe und Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen – Ende September 1968 – aufgenommen, ferner sind Tabellen über die Investitionen der industriellen Betriebe 1964 bis 1966 enthalten.

60 Seiten DIN A 4, Preis 5,- DM

Zu beziehen durch das Statistische Landesamt Baden - Württemberg, 7000 Stuttgart, Postfach 898

Statistik von Baden - Württemberg Band 157

Die industrielle Produktion 1965 bis 1968

Ergebnisse der Produktionsberichterstattung

Der Band enthält den Index der industriellen Nettoproduktion für die Gesamtindustrie sowie für die Industriebereiche und Industriegruppen 1965 bis 1968

Die umfangreichen Angaben über die Produktion ausgewählter Erzeugnisse für die Jahre 1965 bis 1968 bilden den wesentlichen Inhalt des Bandes. Für diese Jahre wird der Bruttoproduktionswert sämtlicher Warengruppen aufgeführt; für die einzelnen Erzeugnisse ist darüber hinaus jeweils Menge und Wert angegeben. Außerdem sind für 1968 sämtliche Erzeugnisse der baden - württembergischen Industrie aufgeführt, deren Anteil an der Produktion der Industrie des Bundesgebiets einen überdurchschnittlichen Anteil ausmacht (16% und mehr). Für diese Ergebnisse ist der jeweilige Anteil der Produktion am Bundesgebiet in Prozent sowie Menge und Wert der betreffenden Erzeugnisse für Baden - Württemberg und des Bundesgebiets enthalten.

60 Seiten DIN A 4, Preis 5,- DM

Zu beziehen durch das Statistische Landesamt Baden - Württemberg, 7000 Stuttgart, Postfach 898